AMTSBLATT
für die Stadt Welzow
mit dem Ortsteil Proschim
(Welzower Bote)

Welzow, den 31.12.2009 | Jahrgang 21 | Nummer 1

IMPRESSUM:

Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim.

• **Herausgeber:** Stadt Welzow

• Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Die Bürgermeisterin

• Redaktionelle Bearbeitung:
Frau Angela Ziesch,
Poststraße 8, 03119 Welzow,
Telefon 035751 250-42, Fax 250-22,
e-mail: a.ziesch@welzow.de

• Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Druckerei Greschow
Kochstraße 23,
03119 Welzow,
Telefon 035751 28158, Fax 27082
e-mail:
info@druckerei-greschow.de

• Druck und Verlag:
Druckerei Greschow,
vertreten durch die Geschäftsführer
www.druckerei-greschow.de

Für Anzeigenveröffentlichungen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste des Verlages.
Für unverlangt an die Verwaltung oder den Verlag eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Das Amtsblatt erscheint mindestens einmal monatlich und wird an alle Haushalte in der Stadt Welzow kostenlos verteilt.

Auflagenhöhe: 2.500 Exemplare

Für Personen, die von dieser Verteilung nicht erreicht werden, liegt das „Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim (Welzower Bote)“ im Rathaus (03119 Welzow, Poststraße 8, Bürgerservice) kostenlos aus.
Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Herausgeber zu beziehen.

Inhaltsverzeichnis:

Amtlicher Teil

S. 1 - Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Stadtverordnetenversammlung vom 25.11.2009
S. 3 - Bekanntmachung über die Auslegung des Wirtschaftsjahres 2008 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow
- Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow für 2010
- Satzung der Stadt Welzow über die Veränderungssperre für das Gebiet „Wohnen nordwestlich der Cottbuser Strasse“
S. 4 - Bekanntmachung über die Einleitung des Verfahrens für den Bebauungsplan mit integrierter Grünordnung „Wohnen nordwestlich der Cottbuser Straße“
S. 5 - Wahlbekanntmachung der Wahlbehörde für die Direktwahl des Landrates am 10.01.2010 und einer etwa notwendig werdenden Stichwahl am 24.01. 2010

Nichtamtlicher Teil

S. 7 Informationen der Bürgermeisterin
S. 7 Informationen aus dem Rathaus
S. 9 weitere Informationen
S. 9 Geburtstage und Jubiläen
S. 10 Geschichte und Kultur
S. 15 Vereine und Organisationen
S. 23 Soziale Dienste
S. 25 Bereitschaft
S. 25 Kirchen
S. 28 Aktuelles aus den Nachbargemeinden
S. 28 Anzeigen

Amtlicher Teil

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bekanntmachung Beschlüsse aus der Stadtverordnetenversammlung vom 25.11.2009

Öffentlich
Beschluss 075/09 - mehrheitlich beschlossen -
2. Nachtragssatzung 2009, Investitionsplan und Finanzplan 2009 – 2014
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
1. *Auf der Grundlage des § 79 des Landes Brandenburg (gem. Art.4 Abs.3 KommRRefG in Verbindung mit § 79 GO) wird die 2. Nachtragssatzung und deren Anlagen für die Stadt Welzow für das Haushaltsjahr 2009 in der vorliegenden Fassung beschlossen.*
2. *Zum 2. Nachtrag erfolgt die Beschlussfassung zum Investitionsplan für die Jahre 2009 – 2014.*
3. *Zum 2. Nachtrag wird die Finanzplanung 2009 – 2014 zur Kenntnis genommen.*

Beschluss 078/09 - mehrheitlich beschlossen -
Jahresrechnung 2008 und Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsführung 2008
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Gemäß § 93Abs 3 der Gemeindeordnung (GO) des Landes Brandenburg wird dem Bürgermeister zur
- *Jahresrechnung 2008 und zur*
- *Haushaltsführung 2008 Entlastung erteilt.*

Fortsetzung auf Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

Beschluss 084/09 – einstimmig beschlossen -
Aufhebung des Beschlusses SV/III/02/043 - Richtlinie über Aufgaben und Leistungen der Stadt Welzow bei der Förderung von Kindern in Tagespflege
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Der Beschluss SV/III/02/043 - Richtlinie über Aufgaben und Leistungen der Stadt Welzow bei der Förderung von Kindern in Tagespflege vom 19.06.2002 wird mit Wirkung vom 01.01.2010 aufgehoben.

Beschluss 090/09 – einstimmig beschlossen -
Feststellung des Abschlusses des Wirtschaftsjahres vom 01.01.-31.12.2008 sowie des Lageberichtes des EAW
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 8 Abs. 1 der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow in Verbindung mit den §§ 7 und 27 der Eigenbetriebsverordnung des Landes Brandenburg:
Der durch die DONAT WP GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dresden geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Abschluss des Wirtschaftsjahres vom 01. Januar 2008 bis zum 31. Dezember 2008 mit einer Bilanzsumme € 6.350.642,41 und einem
Jahresgewinn € 80.436,91 und der Lagebericht des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow für das Wirtschaftsjahr vom 01. Januar 2008 bis zum 31. Dezember 2008 werden durch die Stadtverordneten festgestellt.

Beschluss 091/09 – einstimmig beschlossen -
Ergebnisverwendung 2008 des EAW
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß §8 Abs.1 der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow in Verbindung mit den §§ 7 und 27 der Eigenbetriebsverordnung des Landes Brandenburg:
Der Jahresgewinn für das Wirtschaftsjahr vom 01. Januar 2008 bis zum 31. Dezember 2008 in Höhe von 80.436,91 € des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Beschluss 092/09 – einstimmig beschlossen -
Entlastung des Werkleiters des EAW für das Geschäftsjahr 2008
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 8 Abs. 1 der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow in Verbindung mit den §§ 7 und 27 der Eigenbetriebsverordnung des Landes Brandenburg:
Dem Werkleiter des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow wird für das Wirtschaftsjahr vom 01. Januar 2008 bis zum 31. Dezember 2008 Entlastung erteilt.

Beschluss 089/09 – einstimmig beschlossen -
Wirtschaftsplan 2010 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow für das Jahr 2010 wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Beschluss 093/09 – einstimmig beschlossen -
Kassenkredit des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, der Höchstbetrag des Kassenkredites zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow nach dem bestätigten Wirtschaftsplan 2010 wird auf 120.000,00 EUR festgesetzt.

Beschluss 066/09 - mehrheitlich beschlossen -
Aufstellung eines Bebauungsplanes "Wohnen nordwestlich der Cottbuser Straße“
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Für das Gebiet „Wohnen nordwestlich der Cottbuser Straße“ wird gemäß § 3 Kommunalverfassung Brandenburg und § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch ein Bebauungsplan aufgestellt.

Beschluss 067/09 - mehrheitlich beschlossen -
Satzung einer Veränderungssperre für das Gebiet "Wohnen nordwestlich der Cottbusser Straße"
Für das Gebiet „Wohnen nordwestlich der Cottbuser Straße“ wird eine Satzung über eine Veränderungssperre gemäß §§ 14 Abs. 1 und 16 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 3 Kommunalverfassung Brandenburg (BbgKVerf) beschlossen.

Beschluss 096/09 – einstimmig beschlossen -
Überplan-/außerplanmäßige Ausgabe auf der Haushaltsstelle 9000.8100 –Gewerbesteuerumlage
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Auf der Haushaltsstelle 9000.8100, Gewerbesteuerumlage, wird eine überplanmäßige Ausgabe von
19.564,00 Euro beschlossen. Die Deckung erfolgt durch Überweisung aus Renditen der enviaM-Aktien von der KBE (HH-Stelle:8170.2100).

Beschluss 098/09 – einstimmig beschlossen -
Bestätigung der Vorzugsvariante für die Oberflächenentwässerung an der „Alten Mühle“, OT Proschim
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass die von der Gesellschaft für Montan- und Bautechnik (GMB) mbH vorgeschlagene Versickerung über ein Versickerungsbecken in diesem Anwendungsfall als günstigste und effektivste Anlage bestätigt wird.

Nichtöffentlich
Beschluss 080/09 - mehrheitlich beschlossen -
Vergabe - Los 3 Trockenbauarbeiten, Innensanierung „Alter Bahnhof“
Beschluss 081/09 - mehrheitlich beschlossen -
Vergabe - Los 4 Fliesen- und Plattenverlegearbeiten, Innensanierung „Alter Bahnhof“
Beschluss 082/09 - mehrheitlich beschlossen -
Vergabe - Los 5 Sanitärinstallation, Innensanierung „Alter Bahnhof“
Beschluss 083/09 - mehrheitlich beschlossen -
Vergabe - Los 6 Elektroinstallation, Innensanierung „Alter Bahnhof“
Beschluss 086/09 - mehrheitlich beschlossen -
Vergabe - Fassaden- und Putzarbeiten, Ersatzneubau Feuerwehrkomplex Welzow, OT Proschim (Los 10)
Beschluss 087/09 – einstimmig beschlossen -
Vergabe - Errichtung RW-Versickerungsanlage auf dem Grundstück Spremberger Str. 2 (Kulturhaus)
Beschluss 094/09 - mehrheitlich beschlossen -
Vergabe - Los 7 Heizungs- und Lüftungsinstallation, Innensanierung „Alter Bahnhof“
Beschluss 097/09 – einstimmig beschlossen -
Vergabe - Planungsleistungen für den Um- und Ausbau von 3 Räumen zu Klassenräumen in der Grundschule
Beschluss 068/09 - mehrheitlich beschlossen -
Vergabe von Planungsleistungen - Aufstellung eines Bebauungsplanes Wohnen nordwestlich der
Cottbusser Straße"
Beschluss 100/09 - mehrheitlich beschlossen -
Erwerbsangebot an die SABRA i.L. für das Grundstück der ehemaligen Glashütte, Flur 7, Flurstücke 19
und 20 sowie einer Teilfläche des Flurstückes 149

Welzow, 14.12.2009

gez.: Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachung

Auslegung des Abschlusses des Wirtschaftsjahres 2008 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow

Der Abschluss des Wirtschaftsjahres vom 01. Januar 2008 bis 31.Dezember 2008 einschließlich Lagebericht und Bestätigungsvermerk, liegen im Zeitraum vom 18.01.2010 bis 23.01.2010 während der amtsüblichen Sprechzeiten im Eigenbetrieb Abwasserentsorgung der Stadt Welzow Poststraße 8, 03119 Welzow, zur öffentlichen Einsicht aus.

Welzow, 01.12.2009

gez. Birgit Zuchold
Bürgermeisterin der Stadt Welzow

Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes Abwasserversorgung der Stadt Welzow für das Wirtschaftsjahr 2010

Festsetzungen nach § 14 Absatz 1 Nr. 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2010

Aufgrund des § 7 Nr. 3 und des § 14 Absatz 1 der Eigenbetriebsverordnung hat die Stadtverordnetenversammlung durch Beschluss vom 25.11.2009 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2010 festgestellt:

1 Es betragen

1.1 im Erfolgsplan

die Erträge	768.505 €
die Aufwendungen	625.000 €
der Jahresgewinn	151.375 €

1.2 im Finanzplan

Mittelzufluss/ Mittelabfluss	
aus laufender Geschäftstätigkeit	203.680 €
aus der Investitionstätigkeit	-308.740 €
aus der Finanzierungstätigkeit	-56.355 €

2 Es werden festgesetzt

2.1	der Gesamtbetrag der Kredite auf	0,00 €
2.2	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0,00 €

Welzow, den 01.12.2009

gez. Carsten Kupsch
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

gez. Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Satzung der Stadt Welzow über die Veränderungssperre für das Gebiet „Wohnen nordwestlich der Cottbuser Straße“

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 25.11.2009 auf Grund der §§ 14 und 16 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 24.12.2008 (BGBl. I S. 3018) und des § 3 Kommunalverfassung Brandenburg (BbgKVerf) vom 18.12.2007 (GVBl. I, S. 286) folgende Satzung beschlossen:

§ 1
Zu sichernde Planung

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Welzow hat in ihrer Sitzung am 25.11.2009 beschlossen, für das in § 2 bezeichnete Gebiet, den Bebauungsplan „Wohnen nordwestlich der Cottbuser Straße" aufzustellen. Zur Sicherung der Planung für dieses Gebiet wird die Veränderungssperre erlassen.

§ 2
Räumlicher Geltungsbereich

Die Veränderungssperre erstreckt sich in der Gemarkung Welzow,
- Flur 5 auf die Flurstücke 1, 3, 4, 215 und 216,
- Flur 7 die Flurstücke 1, 6/1, 15, 16, 17/2, 17/3, 17/4, 18, 19, 20, 21, 24 (tw.), 149 und 150 (siehe Anlage 1).

§ 3
Rechtswirkung der Veränderungssperre

(1) In dem von der Veränderungssperre betroffenen Gebiet dürfen:
1. Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt werden; Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB sind:
   a) Vorhaben, die die Errichtung, Änderung oder Nutzungsänderung von baulichen Anlagen zum Inhalt haben, und
   b) Aufschüttungen und Abgrabungen größeren Umfangs sowie Ausschachtungen, Ablagerungen einschließlich Lagerstätten;
2. erhebliche oder wesentlich Wert steigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden.

(2) Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden.

(3) Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

§ 4
Inkrafttreten und Außerkrafttreten der Veränderungssperre

Die Veränderungssperre tritt am Tag der Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Welzow in Kraft. Sie tritt nach Ablauf von zwei Jahren, vom Tag der Bekanntmachung gerechnet, außer Kraft. Auf die Zweijahresfrist ist der seit der Zustellung der ersten Zurückstellung eines Baugesuches nach § 15 BauGB abgelaufene Zeitraum anzurechnen. Die Veränderungssperre tritt in jedem Fall außer Kraft, sobald und soweit der Bebauungsplan für das in § 2 genannte Gebiet rechtsverbindlich wird.

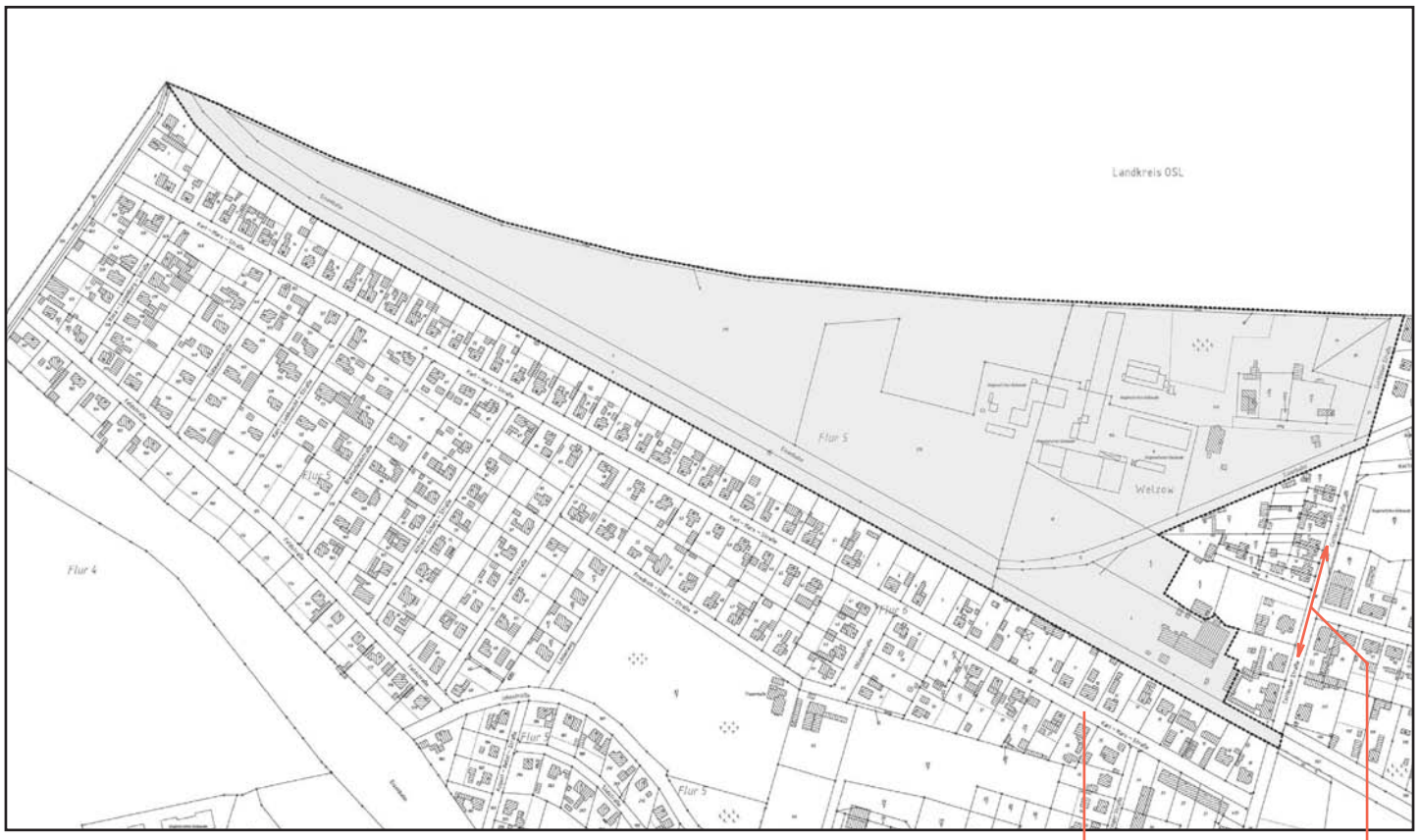
Welzow, 08.12.2009

gez. Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Anlage:
Geltungsbereich der Veränderungssperre

Fortsetzung auf Seite 4

Anlage 1



Geltungsbereich der Veränderungssperre

Bekanntmachung über die Einleitung des Verfahrens für den Bebauungsplan mit integrierter Grünordnung „Wohnen nordwestlich der Cottbuser Straße“

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Welzow hat in ihrer Sitzung am 25. November 2009 die Einleitung des Verfahrens für den Bebauungsplan mit integrierter Grünordnung „Wohnen nordwestlich der Cottbuser Straße“ gemäß § 3 Kommunalverfassung Brandenburg (BbgKVerf) und § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Das Bebauungsplangebiet befindet sich am nordwestlichen Ortsrand von Welzow und nordwestlich der Cottbuser Straße. Es umfasst in wesentlichen Teilen die ehemals gewerblich genutzten Grundstücke der Sabra i.L.
Im Geltungsbereich des B-Planes befinden sich zwei Altlastenverdachtsflächen der o.g. Industriebrache. Diesen Flächen sind im Altlastenverzeichnis der Stadt Welzow (Stand: 09/92) unter den Registrier-Nummern 12340084 und 12340276 aufgeführt.

Der räumliche Geltungsbereich umfasst in der Gemarkung Welzow

- Flur 5, Flurstücke 1, 3, 4, 215 und 216
- Flur 7, Flurstücke 1, 6/1, 15, 16, 17/2, 17/3, 17/4, 18, 19, 20, 21, 24 (tw.), 149 und 150

Das Plangebiet hat eine Größe von ca. 17,20 ha.

Es wird folgendes Planungsziel angestrebt:

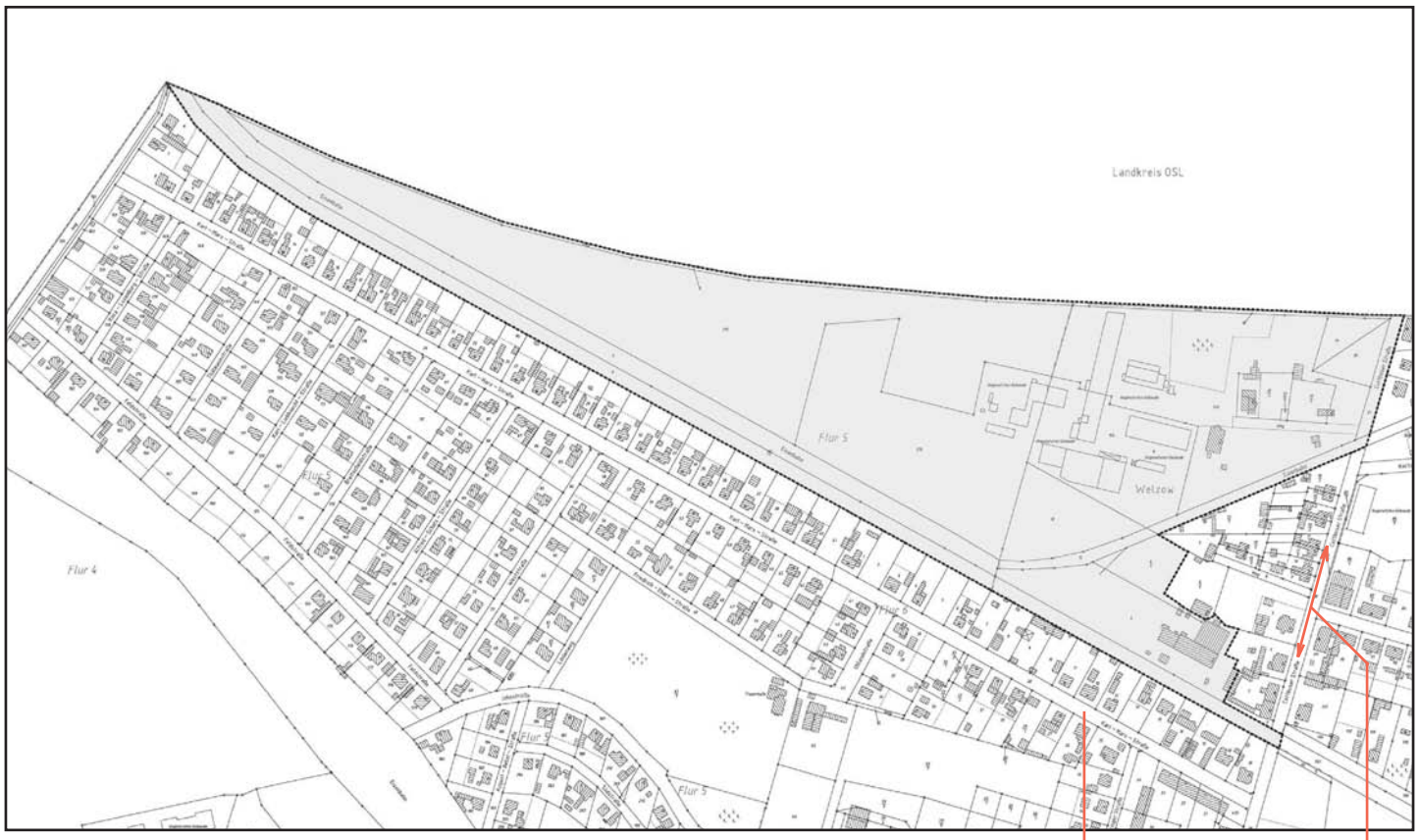
- Neuordnung und Umstrukturierung einer brachliegenden und ehemalig gewerblich genutzte Fläche zu einem aufgelockerten Wohngebiet
- Ausweisung eines Allgemeinen Wohngebietes (WA) gemäß § 4 i.V.m. § 1 (4) und (5) Baunutzungsverordnung (BauNVO) für die Errichtung einer Wohnbebauung

Eine Umweltprüfung wird durchgeführt.
Nachstehender Übersichtsplan zeigt die Lage des Plangebietes und den Geltungsbereich des Bekanntmachungsplanes.

Welzow, 08.12.2009

gez. Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Anlage 1



Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Wahlbekanntmachung der Wahlbehörde (§ 42 BbgKWahlV)

Für die Direktwahl des Landrates des Landkreises Spree-Neiße am 10. Januar 2010 und einer etwa notwendig werdenden Stichwahl am 24.01.2010

Die Wahlzeit dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr

1. Die Stadt Welzow ist in 5 Wahlbezirke eingeteilt.

I Grundschule Welzow, Cottbuser Str. 22
II Welzow Kita, Cottbuser Str. 15
III Alte Dorfschule, Schulstr. 6
IV Gaststätte Kumpelklause, Spremberger Str. 77
V. ehem. Schule, Schulweg 49, OT Proschim

Der Wahlbezirk und das Wahllokal, in dem die Wahlberechtigten wählen können, sind in den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten übersandt wurden, angegeben.

2. Jede wahlberechtigte Person hat bei der **Direktwahl des Landrates eine Stimme.** (Bei der Hauptwahl, als auch bei der etwa notwendig werdenden Stichwahl)

3. Die **Stimmzettel** werden amtlich hergestellt und im Wahllokal bereitgehalten.
Sie enthalten die im Wahlgebiet zugelassenen Wahlvorschläge.

4. Bei der **Direktwahl des Landrates** muss die wählende Person den Bewerber, dem sie ihre Stimme geben will, durch Ankreuzen eindeutig kennzeichnen.
Sie kann ihre Stimme jeweils nur einmal vergeben. Bei mehr als einer Stimme auf dem jeweiligen Stimmzettel ist dieser ungültig.

5. Die wählende Person hat sich auf Verlangen des Wahlvorstands über ihre Person auszuweisen.

6. Die wahlberechtigte Person, die **keinen Wahlschein** besitzt, kann ihre Stimme nur in dem für sie zuständigen Wahllokal abgeben.

7. Eine wahlberechtigte Person erhält gemäß § 25 BbgKWahlG und §§ 23 und 25 BbgKWahlV auf Antrag einen Wahlschein.

Fortsetzung auf Seite 6

Fortsetzung von Seite 5

Wahlscheine können für die Hauptwahl am 10.01.2010, **bis zum 08.01.2010, 18: 00 Uhr**
und **für die** etwa notwendig werdende **Stichwahl** am 24.01.2010, **bis zum 22.01.2010, 18:00** Uhr schriftlich oder mündlich bei der Wahlbehörde, Stadt Welzow, Rathaus, Einwohnermeldeamt, Zimmer 2, **beantragt werden**.
Die Schriftform wird auch durch Telegramm, Fernschreiben oder Fernkopie gewahrt.
Eine fernmündliche Antragstellung ist unzulässig
Wahlscheine können in den Fällen des § 23 Abs. 2 BbgKWahlV noch bis zum Wahltage, 15:00 Uhr beantragt werden. Gleiches gilt, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung das Wahllokal nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann.

8. **Eine wahlberechtigte Person, die für die Hauptwahl der Landrates einen Wahlschein nach § 23 BbgKWahlG erhalten hat, erhält für die etwa notwendig werdende Stichwahl von Amts wegen wiederum einen Wahlschein, es sei denn, aus ihrem Antrag ergibt sich, dass sie bei der Stichwahl in ihrem Wahlbezirk wählen will.**

   Personen, die erst für die Stichwahl wahlberechtigt sind, erhalten für diese, gleichfalls von Amts wegen einen Wahlschein.

   Bei der Direktwahl des Landrates und bei einer etwa notwendig werdenden Stichwahl, kann eine wahlberechtigte Person, die **einen Wahlschein** besitzt,

   - durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlgebiets oder
   - durch Briefwahl

   teilnehmen.

9. Die **Briefwahl** wird wie folgt ausgeübt:

   a) Die wahlberechtigte Person kennzeichnet persönlich und unbeobachtet ihren Stimmzettel.
   b) Sie legt den Stimmzettel unbeobachtet in den amtlichen Wahlumschlag und verschließt diesen.
   c) Sie unterschreibt unter Angabe des Ortes und des Tages die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl.
   d) Sie legt den verschlossenen Wahlumschlag und den unterschriebenen Wahlschein in den amtlichen Wahlbriefumschlag.
   e) Sie verschließt den Wahlbriefumschlag.
   f) Sie übersendet den Wahlbrief jeweils an die zuständige, auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle so rechtzeitig, dass der Wahlbrief spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch dort abgegeben werden.

   Wer nicht lesen kann oder wegen einer körperlichen Behinderung nicht in der Lage ist, die Briefwahl persönlich zu vollziehen, kann sich der Hilfe einer Person seines Vertrauens (Hilfsperson) bedienen. Die Hilfsperson hat durch Unterschreiben der Versicherung an Eides statt zur Briefwahl zu bestätigen, dass sie den Stimmzettel nach dem Willen der wahlberechtigten Person gekennzeichnet hat.

   Holt die wahlberechtigte Person persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen bei der Wahlbehörde ab, so soll sie die Gelegenheit haben, die Briefwahl an Ort und Stelle auszuüben.

10. Die **Hauptwahl und die etwa notwendig werdende Stichwahl sind öffentlich**.
    Jedermann hat zum Wahllokal Zutritt, soweit das ohne Störung des Wahlgeschäfts möglich ist.

11. Nach den Vorschriften des Strafgesetzbuches wird bestraft, wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht.

12. Ein Abdruck der Wahlbekanntmachung ist vor Beginn der Wahlhandlung am oder im Eingang des Gebäudes, in dem sich das Wahllokal befindet, anzubringen. Dem Abdruck ist jeweils der Stimmzettel beizufügen. Dieser Stimmzettel muss durch Aufdruck oder Überschrift deutlich als Muster gekennzeichnet sein.

Welzow, 14.12.2009

gez.: Birgit Zuchold
Bürgermeisterin (Leiterin der Wahlbehörde)

Ende des amtlichen Teils

Informationen der Bürgermeisterin

Wünsche zum neuen Jahr

Ein bisschen mehr Friede und weniger Streit
Ein bisschen mehr Güte und weniger Neid
Ein bisschen mehr Liebe und weniger Hass
Ein bisschen mehr Wahrheit - das wäre was

Statt so viel Unrast ein bisschen mehr Ruh
Statt immer nur Ich ein bisschen mehr Du
Statt Angst und Hemmung ein bisschen mehr Mut
Und Kraft zum Handeln - das wäre gut

In Trübsal und Dunkel ein bisschen mehr Licht
Kein quälend Verlangen, ein bisschen Verzicht
Und viel mehr Blumen, solange es geht
Nicht erst an Gräbern - da blühn sie zu spät

Ziel sei der Friede des Herzens
Besseres weiß ich nicht

Gedicht zum neuen Jahr aus "Mein Lied" von Peter Rosegger

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Worte von Peter Rosegger sprechen wohl vielen aus dem Herzen. Ich möchte Ihnen für das Jahr 2010 alles Gute, viel Glück und Erfolg, vor allem jedoch Gesundheit wünschen.

Das vergangene Jahr 2009 ging noch bewegt zu Ende.

Höhepunkte im Dezember für unsere Stadt waren die Scheckübergaben an den Hort „Pfiffikus“ und an die Alte Dorfschule übergeben von Herrn Kenzia, Bereich Rekultivierung/ Naturschutzmanagement des Unternehmens Vattenfall in Höhe von jeweils 1.100 €. Frau Hoppe, Leiterin des Hortes, hat sich über diese Spende besonders gefreut, da die bereits schon seit Jahren gewünschte Küche für die Kinder nun Wirklichkeit wird. Herzlich „Danke“ sagen möchte ich in diesem Zusammenhang auch den Unternehmen Fliesenfachgeschäft Klaus Sperling GmbH, Elektro Petrick, Firma Roland Cremers und das Ingenieurbüro Hagen aus Spremberg für ihre Sponsorentätigkeit. Die Stadtverwaltung wünscht den Kindern und Erzieherinnen viel Spaß beim Zubereiten von Gerichten, köstlichen Kuchen und Plätzchen.

Auch Frau Missfeldt weiß die Spende zu schätzen und hat sich sehr darüber gefreut. Investiert wird in die Spielkiste, die allen Kindereinrichtungen der Stadt Welzow zugute kommen soll.

Der Schwanenteich, Anfang Dezember durch das Unternehmen Garten- und Landschaftsbau Döbern fertig gestellt, wurde am 11. Dezember 2009 feierlich übergeben. Mit der Fertigstellung des Gesamtensembles wurde der Ortseingang aus Richtung Proschim kommend, auf einer Größe von ca. 4.750 m² entscheidend aufgewertet. Alle wesentlichen Bäume konnten erhalten werden. Weitere, neu gepflanzte Laubbäume gestalten den Anger zu einem Erholungs- und Freizeitort. Gleichzeitig wurde mit den Vorhaben der alte Laugkgraben revitalisiert. Liebe Bürgerinnen und Bürger, tragen auch Sie mit Sorge, dass der Anger vor Verunreinigung und Verschmutzung, insbesondere vor Schmierereien, geschützt wird.

Offiziell wurde ebenfalls am 11. Dezember 2009 die Cottbuser Straße durch den Landesbetrieb für Straßenwesen übergeben. Für ca. 1,4 Mio € wurde die Cottbuser Straße saniert. Der Eigenanteil der Stadt Welzow für die Gehwege betrug ca. 236.000 €. Das auf den Pflanzinseln fehlende Grün wird im Frühjahr durch das Pflanzen von Rosen weiter aufgewertet.

Wie ich Ihnen bereits im Welzower Boten in der Dezember-Ausgabe mitgeteilt habe, werde ich am 12.01.2009, 18:00 Uhr, in der Mehrzweckhalle der Alten Dorfschule eine Bürgerversammlung veranstalten. Dazu begrüße ich Sie gern. Die an diesem Tag geplante Bürgersprechstunde wird ausfallen. Für Ihre Anregungen, Verbesserungsvorschläge und Hinweise an den vergangenen Bürgersprechstunden im Jahre 2009 möchte ich mich bei Ihnen bedanken. Auch im Jahre 2010 werden die Sprechstunden einmal monatlich durchgeführt werden.

Ein letzter Aufruf zum Schluss an Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger:

Mit der Neugestaltung des Jahnparks streben wir als Stadt Welzow auch gleichzeitig die Neugestaltung des Volksparks an, um das Gesamtquartier im Komplex weiter aufzuwerten. Unsere Idee ist es, daraus einen Aktivpark für Jung und Alt zu entwikkeln. Haben Sie weitere Ideen, die Sie mit einfließen lassen möchten? Wenn ja, dann schreiben Sie uns bis Ende Januar 2010.

Nochmals alles Gute und auf ein erfolgreiches Jahr 2010.

Ihre Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Informationen aus dem Rathaus

Information vom Bauamt

Bauabgangsstatistik 2009

Land Brandenburg

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz – HBauStatG) regelt, dass für den Abbruch von Wohngebäuden auch die Eigentümer zur Auskunft verpflichtet sind.

Mit Ihren Angaben sichern Sie die Aktualität der jährlichen Fortschreibung des Wohnungs- und Wohngebäudebestandes für Ihre Gemeinde.

Melden Sie deshalb als Eigentümer

bis zum 26.02.2010

dem Bauamt der Stadtverwaltung Welzow, Poststr. 8, für das Jahr 2009

- **den Abbruch von Wohngebäuden bis 1000 m³ umbauten Raum,**
- **den Abgang von Gebäudeteilen mit Wohnraum (Wohnräume, Wohnungen),**
- **die Nutzungsänderung von Wohnraum.**

Die Erhebungsunterlagen liegen für Sie kostenfrei bereit.

Außerdem ist der Erhebungsbogen online abrufbar unter:

www.statistik-bw.de/baut/html/

Beachten Sie bitte, dass der Abbruch von Wohngebäuden mit mehr als 1000 m³ umbauten Raum bei der zuständigen Bauaufsichtsbehörde anzuzeigen ist.
In diesen Fällen reichen Sie bitte den ausgefüllten Erhebungsbogen zur Bauabgangsstatistik nur bei der Bauaufsichtsbehörde ein.

Für Ihre Bemühungen bedanken wir uns im Voraus.

Rainer Schmidt
Ltr. Amt Bau / Wirtschaftsförderung

Bürgersprechstunde zu Fragen der Tagebauentwicklung

Im Monat Januar findet die gemeinsam mit Vattenfall angebotene Bürgersprechstunde zu aktuellen Fragen, Anregungen und Problemen in Bezug zur weiteren Tagebauentwicklung am

Donnerstag, 14.01.2010 – 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
im Rathaus der Stadt Welzow, Zimmer 34 statt.

Um Wartezeiten weitgehend zu vermeiden, bitten wir alle Interessenten um eine vorherige telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer: 035751 / 250 59.

M. Pohl
Bergbaukoordinator

Schulanmeldung der Schulanfänger der Stadt Welzow und der Gemeinde Neupetershain für das Schuljahr 2010 / 2011

Alle Kinder, die bis zum 30. September 2010 das sechste Lebensjahr vollendet haben, sind für das Schuljahr 2010/2011 schulpflichtig.
Kinder, die zwischen dem 01. Oktober und dem 31. Dezember 2010 das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten vorzeitig eingeschult werden, wenn sie Schulreif sind.

Die Anmeldung der Schulanfänger erfolgt für die Kinder aus der Stadt Welzow und der Gemeinde Neupetershain in der Grundschule Welzow, in der Jahnstr. 24. Vorzulegen sind: Personalausweis, die Geburtsurkunde des Kindes, Nachweis über Sorgeberechtigungen sowie die Teilnahmebescheinigung am Verfahren der Sprachstandsfeststellung und ggf. der kompensatorischen Sprachförderung.
Eltern, deren Kinder keine Tageseinrichtung besuchen und von der Teilnahme am Verfahren der Sprachstandsfeststellung befreit sind, können einen entsprechenden Befreiungsnachweis von der Sprachstandsfeststellung nur in der Form vorlegen, dass sie

- Im Fall des Besuches einer Kindertagesstätte außerhalb des Landes Brandenburg eine Kopie des Betreuungsvertrages oder
- Im Fall der Teilnahme an einem sprachtherapeutischen Verfahren einen Nachweis durch den Logopäden vorlegen.

Termine:
am Mittwoch, den **13. Januar 2010**
von 7.40 Uhr bis 12.00 Uhr
und von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

und am Donnerstag, den **21. Januar 2010**
von 7.40 Uhr bis 12.00 Uhr
und von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Zur Schulanmeldung sind die Kinder in der Schule persönlich vorzustellen.

Detlef Pusch
Ltr. Allg. Verwaltung

Schließzeiten der Kindereinrichtungen in 2010

Liebe Eltern,

Um Ihnen eine frühzeitige Urlaubsplanung zu ermöglichen, möchten wir Ihnen auf diesem Weg die für **2010** vorgesehenen Schließzeiten der Kindereinrichtungen mitteilen.

- Die **Kindertagesstätte "Pfiffikus"** bleibt in der Zeit **vom 12.07.2010 bis 30.07.2010** geschlossen
- Die **Kindertagesstätte "Spatzennest"** bleibt in der Zeit **vom 02.08.2010 bis 20.08.2010** geschlossen.

- Zusätzlich bleiben die Kindereinrichtungen am 14.05.2010 (Freitag nach Himmelfahrt) geschlossen:

Wir möchten Sie bitten, diese Schließzeiten bei Ihrer Urlaubsplanung zu berücksichtigen.
Sollten Sie nachweislich keinen Urlaub erhalten, sowie nach Ausschöpfung anderer Betreuungsmöglichkeiten keine Gewährleistung für die Betreuung Ihres Kindes finden, bitten wir dies rechtzeitig, spätestens bis zum 31.03.10, im Hauptamt der Stadtverwaltung Welzow, Bereich Kindereinrichtungen, anzumelden.

Detlef Pusch
Ltr. Allg. Verwaltung

Terminübersicht

Hauptausschuss
Vorsitzende: Frau Bürgermeisterin B. Zuchold
Tag: 20.01.2010
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Stadtverordnetenversammlung Welzow
Vorsitzender: Herr C. Kupsch
Tag: 03.02.2010
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Ortsbeirat Proschim
Vorsitzende : Frau P. Rösch
Tag: 27.01.2010
Uhrzeit: 18.00 Uhr
Ort: Gaststätte "Dorfkrug" Proschim, Welzower Str. 53a

Finanzausschuss
Vorsitzender : Dr. Seiffert
Tag: 12.01.2010
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Bauausschuss
Vorsitzender : Herr R. Franke
Tag: 19.01.2010
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer

Umweltausschuss
Vorsitzender : Herr Wusk
Tag: 19.01.2010

Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Ausschuss für Kultur, Bildung, Sport, Soziales
Vorsitzende : Frau G. Jentsch
Tag: 12.01.2010
Uhrzeit: 16.00 Uhr
Ort: Alte Dorfschule, Schulstr. 6

Werksausschuss
Vorsitzender : Herr J. Diener
Tag: 18.01.2010
Uhrzeit: 14.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Sprechstunden der Bürgermeisterin für das 2. Halbjahr 2009

Werte Bürgerinnen und Bürger,

seit August 2009 gibt es wieder feste Termine, an denen die Bürgermeisterin, Frau Birgit Zuchold, für Ihre Probleme und Fragen aber auch Anregungen, Hinweise und Ideen da ist. Diese Sprechstunde findet einmal im Monat **jeweils von 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr** statt.
Für 2010 sind folgende Dienstage vorgesehen:

Sprechstunden der Bürgermeisterin für das1. Halbjahr 2010

12.01.2009
09.02.2010
09.03.2010
13.04.2010
11.05.2010
08.06.2010
13.07.2010

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Sie über das Sekretariat mit Frau Girndt ☎ 035751/25012 Ihren Terminwunsch abzustimmen.

Weiterhin haben alle Bürger die Möglichkeit, den vor dem Rathaus befindlichen Briefkasten für Mitteilungen, Informationen und Anfragen, die direkt an die Bürgermeisterin gerichtet sind, zu nutzen.

Bürgersprechstunde der Ortsvorsteherin

Die Bürgersprechstunde der Ortsvorsteherin des Ortsteiles Proschim findet am **23.02.2010** in der Zeit von **16.00 – 17.00 Uhr** im Gemeindebüro Proschim, Welzower Str. 47 statt.

Weitere Informationen

Gemeinsame Vermarktung des Lausitzer Seenlandes gefordert

Die Industrie- und Handelskammern Cottbus und Dresden fordern von den Landesregierungen in Brandenburg und Sachsen, sich gemeinsam für die Vermarktung des Lausitzer Seenlandes einzusetzen und dabei eng zusammenzuarbeiten.

Dies ist das Ergebnis der ersten gemeinsamen Sitzung der Tourismusausschüsse beider Kammern heute in Dresden mit dem Thema „Entwicklungsperspektiven des Lausitzer Seenlandes".

Es ist notwendig, schon jetzt schlüssige Vermarktungskonzepte für die gesamte Region zu erarbeiten und auch umsetzen. Es dürfen keine Einschränkungen für die private Wirtschaft aufgrund der Tatsache entstehen, dass das Seenland in zwei Bundesländern liegt. Unbedingt müssen auch die Fördermöglichkeiten bei grenzüberschreitenden Investitionen abgestimmt werden.

Bei dem neu entstehenden Lausitzer Seenland beiderseits der gemeinsamen brandenburgisch-sächsischen Landesgrenze handelt es sich um das viertgrößte deutsche Seengebiet mit hohem Potenzial für die Tourismuswirtschaft bei unterschiedlichsten Nutzungsmöglichkeiten - von ruhiger Erholung bis hin zu Jetski.

Geburtstage und Jubiläen

Gemäß § 33 Abs. 6 des Gesetzes über das Meldewesen im Land Brandenburg (Brandenburgisches Meldegesetz-Bbg MeldeG) vom 25.06.1992 (GVBl. Bbg.I, S. 236), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 11.02.1999 (GVBl. I, S. 10) hat jeder Bürger ein Widerspruchsrecht zur Auskunftserteilung über seine Alters- und Ehejubiläen.

Jeder Einwohner, der es nicht wünscht, dass sein Alters- und Ehejubiläum veröffentlicht wird, hat die Möglichkeit dies der Mitarbeiterin des Einwohnermeldeamtes schriftlich mitzuteilen. In diesem Zusammenhang bitten wir alle Ehepaare der Stadt Welzow, die das Fest der goldenen Hochzeit begehen, dies auch dem Einwohnermeldeamt zu melden, da die Bürgermeisterin die Ehepaare ehren möchte.

Die Stadt Welzow gratuliert

Welzow

01.01.1932	Hanschke, Roselind	zum 78. Geburtstag
01.01.1928	Kreusel, Walter	zum 82. Geburtstag
01.01.1925	Scharlau, Irmgard	zum 85. Geburtstag
03.01.1929	Merschank, Helmfried	zum 81. Geburtstag
03.01.1937	Neumann, Heinz	zum 73. Geburtstag
04.01.1937	Leschke, Irmgard	zum 73. Geburtstag
04.01.1935	Schombel, Waltraud	zum 75. Geburtstag
05.01.1940	Büttner, Barbara	zum 70. Geburtstag
06.01.1937	Milling, Erhard	zum 73. Geburtstag
08.01.1940	Jauer, Ingeborg	zum 70. Geburtstag
08.01.1936	Noack, Ingeburg	zum 74. Geburtstag
08.01.1937	Speer, Ursula	zum 73. Geburtstag
10.01.1931	Schaal, Gerda	zum 79. Geburtstag
10.01.1933	Weise, Hildegard	zum 77. Geburtstag
11.01.1935	Presser, Brigitte	zum 75. Geburtstag
12.01.1937	Senkel, Ilse	zum 73. Geburtstag
12.01.1935	Wojtkowiak, Fred	zum 75. Geburtstag
13.01.1930	Hirche, Ingeborg	zum 80. Geburtstag
13.01.1937	Kührig, Ursula	zum 73. Geburtstag
14.01.1935	Neumann, Ursula	zum 75. Geburtstag
15.01.1927	Böhme, Frida	zum 83. Geburtstag
15.01.1940	Böhme, Loni	zum 70. Geburtstag
16.01.1940	Lindemann, Edeltraud	zum 70. Geburtstag
16.01.1914	Mühle, Liesbeth	zum 96. Geburtstag
16.01.1939	Müller, Gertrud	zum 71. Geburtstag
17.01.1934	Schröder, Hildegard	zum 76. Geburtstag
17.01.1939	Schulze, Hartmut	zum 71. Geburtstag
18.01.1938	Böhme, Manfred	zum 72. Geburtstag
18.01.1932	Koinzer, Sonja	zum 78. Geburtstag
18.01.1935	Schneider, Margitta	zum 75. Geburtstag
19.01.1922	Schlott, Werner	zum 88. Geburtstag
19.01.1933	Streichan, Margit	zum 77. Geburtstag
20.01.1940	Schäfer, Rosemarie	zum 70. Geburtstag
21.01.1940	Krolik, Erika	zum 70. Geburtstag

21.01.1933	Woitkowiak, Hildegard	zum 77. Geburtstag
22.01.1938	Matschke, Egon	zum 72. Geburtstag
22.01.1931	Mros, Alfred	zum 79. Geburtstag
22.01.1939	Rumpelt, Siegfried	zum 71. Geburtstag
22.01.1929	Schulz, Gerda	zum 81. Geburtstag
23.01.1933	Jentsch, Helga	zum 77. Geburtstag
23.01.1936	Stoppa, Gerdi	zum 74. Geburtstag
26.01.1934	Karpe, Wilhelm	zum 76. Geburtstag
27.01.1931	Kreuzholz, Agnes	zum 79. Geburtstag
27.01.1925	Schneider, Ruth	zum 85. Geburtstag
28.01.1931	Buder, Ingeborg	zum 79. Geburtstag
28.01.1924	Fischer, Erika	zum 86. Geburtstag
28.01.1932	Küpper, Helmut	zum 78. Geburtstag
28.01.1936	Merz, Gisela	zum 74. Geburtstag
28.01.1935	Richter, Horst	zum 75. Geburtstag
28.01.1926	Schäfer, Anneliese	zum 84. Geburtstag
28.01.1923	Worlitz, Lissi	zum 87. Geburtstag
29.01.1940	Kloß, Margot	zum 70. Geburtstag
29.01.1929	Kubeil, Horst	zum 81. Geburtstag
29.01.1930	Weigel, Martin	zum 80. Geburtstag
30.01.1923	Greschow, Ida	zum 87. Geburtstag
30.01.1924	Scholz, Ruth	zum 86. Geburtstag
31.01.1930	Buczko, Irmtraude	zum 80. Geburtstag

Proschim

02.01.1940	Kupke, Jutta	zum 70. Geburtstag
17.01.1937	Attula, Siegfried	zum 73. Geburtstag

Geschichte und Kultur

Veranstaltungshöhepunkte für das Jahr 2010 in der Stadt Welzow

Veranstaltungsplan der Stadt Welzow 2010

- *Jeden 1. Sonntag im Monat* von 14 - 19:00 Uhr
Kaffeenachmittag mit Live- Musik zum **Tanz** im Dorfkrug Proschim

-*in jedem Quartal* **Jugendtanz** im Dorfkrug Proschim

Januar 2010

08.01.2010	Neujahrsempfang	Heimatverein Welzow e.V. (nur für geladene Gäste)
01/2010	Zampern / Jugend	Jugend Proschim

Februar 2010

06.02.2010	Seniorenkarneval im	Kulturhaus Alt-Welzow
07.02.2010	Kinderkarneval im	Kulturhaus Alt-Welzow
12.02.2009	öffentlicher Karneval im	Kulturhaus Alt-Welzow
13.02.2009	öffentlicher Karneval im	Kulturhaus Alt-Welzow
14.02.2009	Umzug der fröhlichen Leute in Cottbus	
15.02.2009	Rosenmontagsveranstaltung im Kulturhaus Alt-Welzow	

März 2010

03/2010	Zampern/ Frauen	Frauengruppe Proschim
23.03.2010	Verkehrsteilnehmer-schulung im City Hotel	Verein für Jugend-verkehrserziehung Welzow.e.V.
08.03.2010	Frauentagsfeier der Volkssolidarität Ortsgr. Welzow	Alte Dorfschule Welzow
27.03.2010	Saisonauftakt auf dem Flugplatz Welzow	

April 2010

04/2010	Badminton/ Mannschaftsturnier	Mehrzweckhalle Welzow
03.04.2010	Osterfeuer / Jugend	Jugend / Dorfkrug Proschim
16.04.2010	Frühlingsfest	Alte Dorfschule
17.04.2010	Rollerfest (mit beiden Kindergärten)	Verein für Jugend-verkehrserziehung Welzow e.V.
20.04.2010	Frühlingsfest	Alte Dorfschule Welzow
25.04.2010	Aktionstag Bergbautourismus Welzow	
28.04.2010	Ostermalen	Siedlersparte West e.V.
30.04.2010	Maibaum aufstellen	Jugend / Dorfkrug Proschim

Mai 2010

05/2010	Badminton/ Kinderturnier	Mehrzweckhalle Welzow
01.05.2010	Handball	Spiele und Feier mit
	IGBCE /	Mehrzweckhalle Welzow
03.05.2010	Jubiläumswoche	Alte Dorfschule Welzow
-09.5.2010	10. Jahre Alte Dorfschule	
13.05.2010	„Herrentag“	alle Vereine/Proschim
05/2010	Woche der Sonne	BUND Welzow
15.05.2010	Handball	Handballfrühjahrsturnier Mehrzweckhalle Welzow
05/2010	Neptunfest	Jugend / Dorfkrug Proschim
24.05.2010	Deutscher Mühlentag Alte Mühle Proschim	Verein Landtechnik und bäuerliche Lebensart

Juni 2010

5./6.062010	Schützenfest	Schützenplatz Welzow
12.06.2010	Eröffnung Senioren-woche	Alte Dorfschule Welzow
12.06.2010	Kinderfest SONET	
06/2010	Chorkonzert	Gut Geisendorf
16.06.2010	Sicherheitstraining	Verein für Jugend-verkehrserziehung Welzow e.V.
12.-13.06.2010	16. Brandenburger Landpartie	Verein Landtechnik und bäuerliche Lebensart / Dorfkrug Proschim
3./4.07.2010	Flugtage Welzow	Flugplatz Welzow
26.06.2010	Wettbewerb „Bester Radfahrer“	Verein für Jugend-verkehrserziehung Welzow e.V.

Juli 2010

30.07/01.08	75 Jahre Siedlersparte	Siedlersparte Weste.V.

August 2010

14./15.08.2010	Dorffest	Ortsbeirat/alle Vereine/ Proschim

September 2010

04.09.2010	Nacht der Museen	Heimatstube/ Flugplatz-museum
21.09.2010	Verkehrsteilnehmer schulung(City Hotel)	Verein für Jugend-verkehrserziehung Welzow e.V.
05.09.2010	Aktionstag des Bergbautourismusvereins	Welzow
21.09.2010	Erntedankfest/Herbstfest	Alte Dorfschule

Oktober 2010

16./17.10.2010	7. Welzower Badmintonturnier	Mehrzweckhalle Welzow

10/2010	Erntedankfest	Kirche/ Ortland-frauenverband/ LEB: Bewegung „Tage der Regionen“
30.10.2010	Halloweenparty	Alte Dorfschule
30.10.2010	Saisonabschluß auf dem Flugplatz	

November 2010

11.11.2010	Karnevalsumzug	Welzow
13.11.2010	Eröffnungsveranstaltung Karneval Welzow	Kulturhaus Alt Welzow
27./ 28.11.2010	Weihnachtsmarkt	Siedlersparte West e.V.

Dezember 2010

05.12.2010	Lichterfest	Alte Dorfschule
07.12.2010	Verkehrsteilnehmer-schulung(City Hotel)	Verein für Jugend-verkehrserziehung Welzow e.V.
12.12.2010	Kinderweihnachtsfeier auf dem Flugplatz	
12/2010	Rentnerweihnacht	Ortsbeirat Proschim / LEB
19.12.2010	Chorkonzert	Katholische Kirche
31.12.2010	Silvesterveranstaltung	Kulturhaus Alt Welzow

Ausstellungen und Museen in der Stadt Welzow

Feuerwehrmuseum und Landmaschinenpark
nach telefonischer Voranmeldung
Ansprechpartner : Herr Bartusch Tel: 035751 15632

Alte Mühle Proschim, einer ständigen Ausstellung
Anschrift: Mühlenweg Welzow OT Proschim
Ansprechpartner: Frau Anna Lehmann Tel: 035751 12159
Öffnungszeit : Besuch nach telefonischer Voranmeldung möglich

Ständige Ausstellung der ehemaligen GUS Streitkräfte
Flugplatz Welzow
Ansprechpartner: Herr Uwe Rogin Tel. 035751 13833
Besuch nur nach telefonischer Voranmeldung möglich

Heimatstube Welzow e.V. mit einer ständigen Ausstellung
Spremberger Str. 81
Ansprechpartner: Herr Dr. Stange Tel. 035751 20424
Besuch nur nach telefonischer Voranmeldung möglich

Kultur & Gemeindezentrum Welzow
„Alte Dorfschule“ Welzow
Schulstraße 6
03119 Welzow
Tel. 035751 27763
Ansprechpartner: Frau Kerstin Hellwig

Kunstausstellungen
im 3 – monatigen Abstand im Ausstellungssaal
Themen und Termine entnehmen Sie bitte der aktuellen Tagespresse
Öffnungszeiten täglich von 9:00 bis 15.30 Uhr

Stadtbibliothek Welzow
Internet – Point
Seniorentreff
Kinder- & Jugendtreff
Herberge

Kulturhaus Proschim
Wechselnde Bilderausstellungen

Veranstaltungen des Bergbautourismusvereins „Stadt Welzow“ e.V.

Veranstaltungen 2010

Sonntag, 28. Februar2010
Tag der offenen Tür
Präsentation des touristischen Angebots und der Baufortschritte im Bahnhof zum 5-jährigen Vereinsjubiläum

Sonntag, 25. April 2010
6. „Welzower Bergbautour“
Alle Tagebautouren zum Schnuppern, mit kulturellem Rahmenprogramm, in Welzow am Steinweg

Sonntag, 4. Juli 2010
5. Chorkonzert am Tagebau
Menschliche Stimmen und instrumentale Klänge zum Tag des Bergmanns

Sonntag, 10. Oktober 2010
Eröffnung des Bahnhofs Welzow
Startschuss für das „Zentrum für Kultur und Tourismus am aktiven Tagebau“

Paradies 2
"Was ist Energie?“ – „Szenische Reisen“
Am 1., 8., 15., 22., 29. Mai, am 5. Juni sowie am 17., 24., 31. Juli präsentiert die IBA im Rahmen ihres Abschlussjahres die Inszenierung für Welzow

Für Rückfragen:
Dieter Titze; Veranstaltungsmanagement/Marketing
Bergbautourismus-Verein „Stadt Welzow“ e.V.
Poststraße 8, Rathaus
03119 Welzow
info@bergbautourismus.de

Touren von Mai bis Oktober 2010

Jeden 1. Samstag im Monat
Tagebaurand in Radlerhand
[Radeln Sie mit Sondergenehmigung in neues Land]
Start: 10 Uhr Rathaus Welzow
4-5 Stunden, 29 € inkl. Mietrad und Verpflegung

Jeden 2. Samstag im Monat
Quad-Abenteuer Pkw-Führerschein erforderlich!
Mit dem Quad einmal um den gesamten Tagebau.
Start: 10 Uhr Klein Partwitz, Gasthof zum Anker
3-4 Stunden, 139 € inkl. Getränk

Jeden 3. Samstag im Monat
Jeep-Safari
Fahrt in und um den Tagebau
Start: 11 Uhr Rathaus Welzow
3-4 Stunden, 49 € inkl. Imbiss

Jeden 4. Samstag im Monat
Canyons, Wüste und Oase
Wanderung durch bizarre Tagebaulandschaft
Start: 10 Uhr Rathaus Welzow,
3-4 Stunden, 17 € inkl. Imbiss

Kohle, Sand und Bergmannshand
Mit dem Mannschaftstransportwagen zu den Baggern.
Start: 14 Uhr Tagesanlagen Tagebau Welzow-Süd
2-3 Stunden, 22 €, beide Touren zusammen 35 €

Samstag 8. Mai und 14. August 2009
Sonnenuntergang im Tagebau
Fahrt zu den Baggern und Wanderung in der Abendsonne, anschließend Blick auf die beleuchtete Tagebautechnik
Start: 19 Uhr Rathaus Welzow
2-3 Stunden, 45 € inkl. Imbiss u. Mannschaftstransportwagen

Für Rückfragen:
Viola Kulke, Tourenmanagement
Bergbautourismus-Verein „Stadt Welzow“ e.V.
Poststraße 8, Rathaus
03119 Welzow
info@bergbautourismus.de

Kultur- und Gemeindezentrum „Alte Dorfschule“
Schulstrasse 6 in Welzow

Öffnungszeiten:
Mo. 8.30 - 16.00 Uhr
Di. 8.30 - 17.00 Uhr
Mi 8.30 - 17.30 Uhr
Do. 8.30 - 16.30 Uhr
Fr. 8.30 - 14.30 Uhr

Telefon: 03 57 51/ 27 76 3 od. 27 99 07, Fax: 03 57 51/ 27 99 09
Ansprechpartner: Frau Hellwig, Telefon: 03 57 51/ 25 04 5
e-mail: altedorfschule@welzow.de, www.welzow.de

Veranstaltungsplan

Januar 2010

Termine

Mi 06. 01. 10	15.00 – 16.00	Landesversicherungsanstalt (nach Voranmeldung)
Do 14. 01. 10	17.00 – 19.00	Mal- und Zeichenzirkel
Do 28. 01. 10	17.00 – 19.00	Mal- und Zeichenzirkel

Wöchentliche Veranstaltungen

dienstags	18.30- 20.00 Uhr	Chorprobe Heimatchor Welzow
mittwochs	14.45- 15.30 Uhr	Reha- Sport I
	16.00- 16.45 Uhr	Reha- Sport II
	17.15- 18.00 Uhr	Reha- Sport III
	Bereiche:	
	Erkrankung des Stütz- und Bewegungsapparates	
	Psychische Erkrankungen/ Sucht	
	Anmeldung/ Rückfragen:	
	Frau Pätz, Volkssolidarität Spremberg,	
	Georgenstraße 37, Tel. 03563- 60 90 312,	
	oder 0162- 98 99 730	
mittwochs	18.30-20.00 Uhr	Spanischkurs in Welzow
freitags	12.45- 18.00 Uhr	Musikschule (individuelle Terminvergabe)

Bibliothek

Öffnungszeiten: wie Hausöffnungszeiten
mittwochs geschlossen

Ausstellungen
Die Fotoausstellung von Billy Stolzenburg „Sommer in Welzow“ ist weiterhin im Clubraum der Dorfschule zu besichtigen.
Im Ausstellungsraum lädt die Weihnachtsausstellung noch bis 15. Januar 2010 zum Besuch ein.

Kinder-und Jugendarbeit Monat Januar

Ansprechpartner: Kathleen Missfeldt
(Dipl.Sozialarbeiterin/-päd.)
Tel. 27763

Sprechzeiten: Mittwoch 14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 16.30 Uhr

„Kunst aus der Dose“- Nachtrag

Am 19.10.09 & 20.10.09 fand in der „Alten Dorfschule“ ein Graffitiworkshop statt. Unter Anleitung des Graffitikünstlers Rene`Kruner erlernten die Welzower Jugendlichen den Umgang mit der Farbdose. Die Jugendlichen mussten zugegeben, dass richtige Graffitikunst zwar leicht aussieht, jedoch der gekonnte Umgang mit der Sprühdose erst gelernt werden muss.
Am Ende des zweitägigen Workshops entstanden auf Keilrahmen kleine Kunstwerke, welche jetzt in den Fluren der „Alten Dorfschule“ zusehen sind.
In diesem Frühjahr wird das Projekt weitergeführt werden. Die Jugendlichen werden in weiteren Workshops ihre Fähigkeiten und den Umgang mit der Sprühdose weiter verfeinern, bevor es dann an die Gestaltung der noch freien Flächen des Garagenkomplexes „Franz-Mehring-Straße“ geht.

Filmpräsentation „Das zauberhafte Welzow“

Am 1.12.09 wollte das Jugendparlament seinen Film vorstellen. Doch leider spielte uns die Technik einen Streich und unsere zahlreich erschienenen Gäste konnten sich lediglich das Rohmaterial anschauen. Der Volksmund sagt, dass aus Unvorhersehbarem meist die tollsten Fügungen entstehen. So auch bei unserer Veranstaltung, hier entstand eine erfrischende, wie ebenso bereichernde Diskussionsrunde über „Jugend in Welzow“.

Bei unseren Gästen möchten wir uns für Ihr Verständnis bedanken und laden Sie jetzt schon herzlich zu unserem zweiten Versuch ein. Der Termin wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Das JPW tagt wieder....

Am 8.01.09 von 17.00 – 18.00 Uhr laden wir alle engagierten Jugendlichen im Alter von 13 – 18 Jahren in die „Alte Dorfschule“ ein. Das Thema unserer Sitzung wird sein: „Jugendbewegung 2010“.

Das Jugendparlament
-Hier bekommt Jugend eine Stimme-

Lichterfest in der „Alten Dorfschule“

Am 6.12.09 wurde das nunmehr 9.Lichterfest in der „Alten Dorfschule“ gefeiert. Bei Kaffee & Kuchen konnten die Erwachsenen dem Programm der Duo Revival Band aus Bautzen lauschen, während die Kinder in der Weihnachtsbackstube auf ihre Kosten kamen. Auch der Nikolaus durfte an diesem Tag nicht fehlen.

In Erinnerungen an vergangene Weihnachtsfeste konnten die Besucher in der „Weihnachtsausstellung“ schwelgen. Aber auch die von Frau Stange erzählten Weihnachtsgeschichten luden zum Träumen ein. Einen gemütlichen Abschluss fand das Fest am Grillfeuer bei einer Bratwurst und Tasse Glühwein.

„Allen Leuten recht getan, ist eine Kunst die keiner kann.“. sagt ein altes Sprichwort. Die Mitarbeiter und zahlreichen Helfer haben auch in diesem Jahr ihr Bestes gegeben. Deshalb ist es für uns nur schwer nachvollziehbar, dass ein Ehepaar aus Welzow vor lauter Frust einen unserer Tannenbäume vor unseren Augen klauen musste. Sie hätten den Baum auch offiziell mitnehmen können, aber erst wenn unsere Veranstaltungen vorbei sind! Fragen kostet nichts!

Scheckübergabe von Vattenfall Europe Mining AG

Am 9.12.09 bekamen 2 Einrichtungen der Stadt Welzow einen Scheck von der Firma Vattenfall Europe Mining AG überreicht. Die Spendengelder waren der Erlös aus der diesjährigen Jagd in den Wäldern des Unternehmens. Freuen konnten sich die Kita „Pfiffikus“ über 1.100 €, sowie die „Alte Dorfschule“ ebenfalls über 1.100 €. Von dem Geld soll eine Kinderküche, sowie Didaktisches Material für die Spielkiste angeschafft werden.

- Foto einfügen- wird Mo. nachgereicht

ASF - Familien- und Nachbarschaftstreff „Sonnenaue“

Albert-Schweitzer-Familienwerk Brandenburg e.V.

Ansprechpartner: Kathrin Richter
Tel.: 035751 / **279904** oder 279907
Mobil: 0170 163 1152

Landkreis Spree-Neiße

Öffnungszeiten

Montag	**14.00 - 18.00 Uhr**
Dienstag	**10.00 - 15.00 Uhr**
Mittwoch	**14.00 - 17.30 Uhr**
Donnerstag	**10.00 - 15.00 Uhr**

Veranstaltungsplan Monat Januar 2010

Wöchentlich:

montags 16.00 - 17.00 Uhr Miniclub
Eltern-Kind-Gruppe
Bewegungsspiele in der Mehrzweckhalle
(Anleitung durch N. Schäfer und K. Richter)

donnerstags 09.00 - 10.00 Uhr Krabbelgruppe
Eltern- Kind- Gruppe der 0- 3-jährigen Kinder
in der Kita Spatzennest, Spremberger Str. 52

mittwochs 14.30 – 16.00 Uhr Spatzentreff
Bunter Nachmittag gemeinsam mit Kindern, Eltern oder Oma und Opa
in der Kita Spatzennest, Spremberger Str. 52

ab 16.30 Uhr **Familienstammtisch**
Treff für die ganze Familie - **Gespräche, Kreatives, Backen, Kochen und vieles mehr**

Angebote:

Mittwoch	**13.01.10**	14.30- 16.00 Uhr Spatzentreff Gesund durch die kalte Jahreszeit – mit Obst, Gemüse & Co ab 16.30 Uhr Familienstammtisch Gesund durch die kalte Jahreszeit – mit Obst, Gemüse & Co (kostenfrei)
Mittwoch	**20.01.10**	14.30- 16.00 Uhr Spatzentreff Gesund durch die kalte Jahreszeit – mit frischen Salaten ab 16.30 Uhr Familienstammtisch Gesund durch die kalte Jahreszeit – mit frischen Salaten (kostenfrei)
Mittwoch	**27.01.10**	14.30- 16.00 Uhr Spatzentreff Gesund durch die kalte Jahreszeit – Kindershaks ab 16.30 Uhr Familienstammtisch Gesund durch die kalte Jahreszeit – leckere Shaks selbst zu bereiten (kostenfrei)

Oh es riecht gut, oh es riecht fein in unserer Adventsbäckerei

So manchen Besucher der Alten Dorfschule zog es magisch in die Küche, da an diesem Nachmittag im Familientreff unermüdlich Plätzchen gebacken und verziert wurden. So durften nicht nur unsere Kinder nach Herzenslust naschen, sondern auch jeder der dem herrlichen Plätzchenduft folgte.

Weihnachtszeit im Miniclub

Eine schöne Weihnachtszeit hatten die kleinen Sportler des Miniclubs. An einem Nachmittag trafen wir uns alle in der Alten Dorfschule. Die Kinder bemalten und verzierten große Weihnachtshäuschen mit viel Liebe zum Detail. So waren Pfefferkuchen, Elche, Tannen, Watte und ganz viel Glitter ein muss, nicht nur bei Anika und Jule. In die Häuschen legten die Kinder die Geschenke, die sie beim nächsten Treffen vom Weihnachtsmann bekamen.

Das war aber noch nicht alles, denn es wartete noch einen Überraschung auf die Kinder. Herr Dr. Behnke vom ATZ Welzow und sein Team kamen und brannten mit den Kindern am offenen Feuer Perlen aus Ton. Es wurden Ketten und Weihnachtsbaumanhänger angefertigt, was unsereren Kleinen großen Spaß bereitete.
Vielen Dank noch mal an Herrn Dr. Behnke und seinem Team für die tolle Idee und der Stadt Welzow für die finanzielle Unterstützung.

Spatzentreff

Auch im Spatzentreff in der Kita Spatzennest wurde zur Vorweihnachtszeit fleißig gebastelt. So entstanden Adventslichter, Apfel-Nuss-Männchen, Schneekristalle und Weihnachtsdeckchen und dabei hatten nicht nur die Kinder ihren Spaß.

Ab Mittwoch den 13.01.2010 werden wir euch wieder andere schöne Dinge anbieten. Lasst euch überraschen!

Ein Dankeschön an dieser Stelle an die Apotheke Fleischmann aus Welzow für die gesponserten Geschenke zur Weihnachtszeit.

Und allen Welzowern Familien ein gesundes und erfülltes Jahr 2010.

Volkssolidarität Ortsgruppe Welzow
Monatsplan Januar 2010

04.01.10	14.00 Uhr	Kegeln
05.01.10	14.00 Uhr	Wir begrüßen das neue Jahr
06.01.10	14.00 Uhr	Spiele
	14.45 Uhr	Reha I
	16.00 Uhr	Reha II
	17.15 Uhr	Reha III
07.01.10	14.00 Uhr	Dart
11.01.10	14.00 Uhr	Spiele
12.01.10	14.00 Uhr	Gymnastik anschließend NW
13.01.10	14.45 Uhr	Reha I
	16.00 Uhr	Reha II
	17.15 Uhr	Reha III
14.01.10	14.00 Uhr	Geburtstag d.IV. Quartals 09
18.01.10	14.00 Uhr	Kegeln
19.01.10	14.00 Uhr	Herr Heinrich stellt sich vor
20.01.10	14.45 Uhr	Reha I
	16.00 Uhr	Reha II
	17.15 Uhr	Reha III
21.01.10	14.00 Uhr	lustiges Rätseln
25.01.10	14.00 Uhr	Romme
	14.00 Uhr	Diabetiker SHG
26.01.10	14.00 Uhr	Gymnastik
	14.30 Uhr	Was ist ATZ?
27.01.10	14.45 Uhr	Reha I
	16.00 Uhr	Reha II
	17.15 Uhr	Reha III
28.01.10	14.00 Uhr	Video vom Clubleben

Der Club ist für alle über 18 Jahre offen. Die Taxe fährt Di u. Do nach Voranmeldung im Club. Änderungen sind möglich.
Ansprechpartner: Club 22764, Frau Laurisch 10886, Frau Kernchen 13108

Vereine und Organisationen

BERGBAUTOURISMUSVEREIN „STADT WELZOW“ E.V.

Weiter auf Wachstumskurs
Bergbautourismus zieht für 2009 positive Bilanz

In diesem Jahr hat der Bergbautourismus-Verein seine Aktivitäten weiter steigern können. 2009 konnten knapp 4.000 Gäste in der „Landschaft im Wandel“ bei Welzow begrüßt werden. Längst kommen diese aus der ganzen Bundesrepublik und mittlerweile kann man ohne Übertreibung sagen, auch aus vielen Teilen dieser Erde. 2009 fanden Besucher aus mehr als 20 Ländern den Weg in die Lausitz und damit in den aktiven Tagebau Welzow-Süd.

Vor allem der eigens für den Tourismus von Vattenfall zur Verfügung gestellte Mannschaftstransportwagen hat die Möglichkeiten des Vereins für die individuelle Tourenplanung deutlich erweitert. Die Teilnehmerzahlen auf der Tour, die dank des geländegängigen LKWs bis direkt an die größte Förderbrücke der Welt heranführt, hat sich fast verdreifacht. Möglich wurde dieses neue touristische Angebot auch durch die Kooperation mit dem ortsansässigen Unternehmen S&S Bustouristik, das unter anderem die Fahrleistungen bei diesem ganz speziellen Angebot übernommen hat. Auch die erst kürzlich abgeschlossene, neue Kooperation mit dem Flugplatz Welzow, soll in diesem Sinne die Angebotspalette erweitern. Gäste haben durch diese Vereinbarung künftig die Möglichkeit Rundflüge über die Region zu buchen. Im Gegenzug können Flugplatznutzer jederzeit die Angebote vom Bergbautourismus-Verein nutzen - zum Beispiel eine Tour um den Tagebau mit einem der neuen Mieträder, die dem Verein vor wenigen Tagen von Vattenfall gesponsert worden sind. Dies ist ein weiteres Beispiel für die ständige Erweiterung der Produktpalette, das Netzwerk wird größer und der Service lässt immer weniger Wünsche offen.

Die erstmals in diesem Jahr angebotene „Sonnenuntergangstour im Tagebau" kam bei den Interessierten ebenfalls gut an, wird doch in der Abenddämmerung eine völlig unerwartete, romantische Seite des Landschaftswandels erlebbar. Der abschließende Blick auf die beleuchtete Tagebautechnik bei Dunkelheit ist immer wieder beeindruckend und sozusagen das Sahnehäubchen schlechthin.

Einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung Reiseveranstalter ging der Bergbautourismus durch seine eigens entwickelten Pauschalreisen. Dabei geht es um Ein- oder Mehrtagesangebote. Für die Reisen in die "Landschaft im Wandel" ist ein eigener Flyer entwickelt worden, der auf einer Spezialmesse für Reiseanbieter, der RDA in Köln, vorgestellt wurde. Damit ist der Bergbautourismus-Verein der erste Anbieter von ganz speziellen Pauschalreisen in das entstehende Lausitzer Seenland.

Zahlreiche Veranstaltungen haben auch in diesem Jahr traditionell einen festen Platz in der Jahresplanung gefunden. Allen voran natürlich der 5. Aktionstag des Bergbautourismus auf dem Festgelände am Steinweg. Das reichhaltige Touren-, Kultur- und Informationsangebot lockte dieses Jahr rund 3.000 Gäste aus nah und fern in die Kleinstadt. Dieses Event wird selbstverständlich auch 2010 wieder am letzten Sonntag im April stattfinden, sozusagen als bewährter Startschuss in die neue Saison. Weitere eigene Veranstaltungen, wie das Chorkonzert am Tagebau, oder auch die Unterstützung anderer Highlights in der Region runden die große Angebotspalette des Vereins ab.

Auf Messen und Konferenzen stieß der reiche Erfahrungsschatz in der Vermittlung der „Landschaft im Wandel“ auf ein breites Echo. Unter dem Titel „Zukunft erfinden“ wurde der Bergbautourismus 2009 in einem Buch über „kreative Projekte in Ostdeutschland“ gewürdigt - ebenso durch die internationale „Post Mining Alliance“ als „innovative Nutzung von Bergbauflächen“.

2009 war auch das Jahr der Zukunftsplanungen: Die Entscheidungsträger und Akteure in den Gemeinden Spremberg, Altdöbern, Drebkau und Welzow haben sich gefunden, um gemeinsam ein von der gemeinsamen Landesplanung in Auftrag gegebenes "Regionales Entwicklungskonzept" für den Bereich rings um den Tagebau Welzow-Süd zu erarbeiten. Hier hat sich der Bergbautourismus aktiv eingebracht und in erster Linie viele strategische Impulse gegeben. Jetzt ist die gemeinsame Entwicklung eines "Regionalparkes" geplant, in dem die Landschaft im Wandel mit allen Facetten erlebbar werden soll. Das Leitbild will "die Region zu einem innovativen Lebens- und Wirtschaftsraum entwickeln“. Familienfreundlichkeit und Barrierefreiheit kennzeichnen die Region in allen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Bereichen. Aus touristischer Sicht ist das Gebiet Altdöbern – Drebkau – Welzow und Spremberg integrierter Teil des Lausitzer Seenlandes, deren eigenständiges Profil darin besteht, „den Bergbau und die Bergbaufolgelandschaften in ihren verschiedenen Facetten zu erleben." Hier wird

sich der Bergbautourismus natürlich auch künftig aktiv einbringen.

Großes Engagement hat der Verein in die Schulung neuer Mitarbeiter gesteckt. So wurden weitere Gästeführer ausgebildet, um die nun mittlerweile fast 4.000 Besucher über das Jahr fachkundig und sensibel betreuen zu können. Zwei Teammitglieder wurden zu Qualitätscoaches weiter gebildet, um der Servicequalität des gesamten Bergbautourismus eine solide Basis zu geben. Ein herausragender Service wird immer wichtiger - vor allem bei Angeboten, die neu am Markt sind. So konnte ein weiterer Umschüler als "Kaufmann für Tourismus und Freizeit" im Büroteam aufgenommen werden. Damit sind alle Voraussetzungen geschaffen, um den Umzug in den Bahnhof und die Gründung des neuen Besucherzentrums für ‚Industriekultur und Landschaft im Wandel' professionell vorbereiten und durchführen zu können.

Nachdem im Oktober die Fördermittel an die Stadt übergeben werden konnten, werden in den nächsten Wochen die Arbeiten zum Innenausbau des Bahnhofs beginnen. Die Vorbereitungen zur Eröffnung des neuen Zentrums im September 2010 laufen bereits jetzt an. Im dann frisch renovierten Bahnhof soll ein Tourismusinformationszentrum, ein Multimediasaal, eine ständige Ausstellung, ein Souvenirshop und ein Raum für touristische Veranstaltungen entstehen. Das alles wird im Moment gestaltet, geplant und organisiert. Gleichzeitig wird natürlich wieder ein spannendes Tourenprogramm vorbereitet. Wer also noch nach einem Weihnachtsgeschenk sucht, kann schon jetzt einen Gutschein für ein Erlebnis der besonderen Art im nächsten Jahr verschenken. Wenden Sie sich an das Tourenbüro des Bergbautourismus-Vereins „Stadt Welzow" e.V., Telefon 035751 27 505 20.

Rückblick des Welzower Heimatchores auf das Chortreffen mit den Schiffweiler Liederfreunden vom 23.10.-26.10.2009 in Welzow

Nachdem der Welzower Heimatchor bereits zweimal in unserer Partnerstadt Schiffweiler Gäste des Männerchores „Liederfreunde Schiffweiler 1986" waren, war es nur einen Frage der Zeit, diese Gastfreundschaft unsererseits zu erwidern.
Am 23.10.2009 war es dann soweit. Wir konnten die Liederfreunde, 12 Sänger, den Chorleiter und ihre Frauen im City Hotel in Welzow begrüßen, indem auch die Übernachtungen reserviert waren. Nachdem alle Zeit hatten, sich von der über 700 km langen Fahrt zu erholen, erfolgte am Abend im Festsaal des City Hotels die offizielle Begrüßung durch den Chorvorstand. Für das leibliche Wohl hatte das City Hotel an einer festlich gedeckten Tafel bestens gesorgt. In lockerer Atmosphäre, zu der auch die eine und andere Gesangseinlage der Liederfreunde beitrug, verging die Zeit wie im Fluge.

Am nächsten Tag, Sonnabend, dem 24.10., stand eine Fahrt nach Dresden auf dem Programm. Nach einem Stadtrundgang wurden wir vor der Frauenkirch erwartet. Kontakte der Liederfreunde Schiffweiler mit einem Partnerchor aus Dresden und deren Beziehungen ermöglichten es, dass die Liederfreunde zur mittäglichen Orgelandacht in der Frauenkirche zwei Lieder singen durften, was nur in Ausnahmefällen guten Chören gestattet wird. Zwei Lieder von den Liederfreunden in dieser renommierten Kirche gesungen, es war unvergesslich, Gänsehautfeeling!
Gleich neben der Frauenkirche, in dem Gewölberestaurant „Pulver Turm" erwartete uns dann ein rustikales Mittagsmahl, bei dem die Liederfreunde mit einem spontanen Trinklied von den übrigen Gaststättenbesuchern mit reichlich Beifall belohnt wurden.

In Welzow wieder angekommen, gab es für die Liederfreunde eine kurze Verschnaufpause, ehe wir uns alle am Abend in der Kegelhalle Welzow zu einem gemütlichen Beisammensein trafen. Unsere Chorfrauen indes waren nicht untätig, sie bereiteten, besser gesagt, sie zauberten für das leibliche Wohl am Abend ein kaltes Büfett. Für Essen und Trinken war damit gesorgt, und wenn zwei Chöre gemütlich feiern, wird natürlich auch gesungen, dank unserer Irene Holtfreter, die ihr Akkordeon mitgebracht hatte, wurde es recht stimmungsvoll und die Zeit verging wieder wie im Fluge.

Am Sonntag, den 25.10.2009, war dann der Höhepunkt unseres Chortreffens, das gemeinsame Chorkonzert am Nachmittag in der katholischen Kirche in Welzow, auf das wir uns schon lange vorbereitet hatten. Mit diesem Konzert wollten wir vor allem dem Welzower Publikum den Kontakt zu unserer Partnerstadt Schiffweiler näher bringen. Doch bevor wir uns am frühen Nachmittag zu einer gemeinsamen Chorprobe in der katholischen Kirch trafen, stand am Vormittag noch die Besichtigung einer Sehenswürdigkeit unserer näheren Umgebung, der Findlingspark Nochten, auf dem Programm, den zu sehen, sich die Liederfreunde gewünscht hatten. Bei einer verkürzten, einstündigen Führung durch den Park, erlebten wir, wie hier eine Bergbaufolgelandschaft attraktiv gestaltet wurde und sich als lohnenswertes Ausflugsziel entwickelt hat. Trotz des trüben Oktoberwetters und nach Aussage der Parkführerin nicht die günstigste Jahreszeit für diesen Besuch, waren unsere Schiffweiler Gäste sehr begeistert von dem, was der Park auch

zu dieser Jahreszeit an Farbenvielfalt und Sehenswertem zu bieten hatte.

Zurück in Welzow, alle Vorbereitungen waren getroffen, trotzdem war großes Lampenfieber angesagt. Jetzt mussten wir zeigen, was wir können. Um 16.00 Uhr begann unser gemeinsames Konzert in der katholischen Kirche. In abwechselnder Reihenfolge gab jeder Chor sein Bestes und bot von der Liedauswahl ein vielfältiges Programm. Besonders die mit den Männern gemeinsam gesungen Lieder, nur einmal zusammen geprobt, ergaben für uns als Frauenchor ein wunderbare Klangfülle. Die Zuschauer, die wir eigentlich noch ein bisschen zahlreicher erwartet hatten, bewiesen mit ihrem Beifall, dass sich unsere Anstrengungen gelohnt hatten und dass unsere Darbietungen gefallen haben. Besonders gefreut haben wir uns, über die spontanen Dankesworte unsere Bürgermeisterin Frau Birgit Zuchold.

Entspannt und guter Stimmung trafen wir uns anschließend mit unseren Ehepartnern Im City Hotel im großen Festsaal zum Abschiedsabend. Beiderseitig wurden die gemeinsamen 3 Tage in kurzen Worten ausgewertet, und die Liederfreunde überraschten uns noch mit einem kleinen Gastgeschenk. Darüber haben wir uns natürlich sehr gefreut.
Abschließend können wir sagen, wir hatten viel Spaß, Freude und auch Nervenkitzel an diesen drei Tagen. Vor allem konnten wir unsere persönlichen Kontakte weiter festigen, die Kontakte zu unserer Partnerstadt Schiffweiler. Mit Sicherheit war das nicht unser letztes gemeinsames Zusammentreffen, auch wenn es momentan noch keinen genauen Zeitplan dafür gibt.

Nachfolgend möchte ich mich noch im Namen des Welzower Heimatchores ganz herzlich bedanken:
- bei der Stadt Welzow für die finanzielle Unterstützung
- bei Familie Brux für die Nutzung der Kegelhalle und den Getränkeausschank
- bei Frau Gudrun Jentsch und dem City Hotel für die gastronomische Betreuung

Für das neue Jahr 2010 wünscht der Welzower Heimatchor allen Lesern und vor allem unserem immer treuen Publikum in Welzow alles erdenklich Gute und Gesundheit.

Anita Müller
Vereinsvorsitzende

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt . . .

Unter diesem Motto lud der Ortsbeirat Proschim alle Seniorinnen und Senioren am 1. Advent zur traditionellen Weihnachtsfeier ein.

Wie in jedem Jahr, so konnten sich die Senioren auch in diesem an einem kleinen Programm erfreuen, bevor sie bei Kaffee und weihnachtlichen Naschereien ins vorweihnachtliche Schwärmen kamen.

Ein Kinderchor aus Senftenberg ließ Weihnachtslieder erklingen und lud zum Singen ein.
Anschließend sahen die Anwesenden den Nachwuchs des Staatstheaters Cottbus mit Auszügen von LORIOT.

Die Welzower Blasmusikanten bewiesen, dass weihnachtliche Klänge auch mit Trompete und Tuba zu erreichen sind, bevor unter der Regie von Horst Tschirschwitz, bei wunderbarer Stimmung, das Tanzbein geschwungen wurde.

Kulinarische Gaumenfreuden rundeten in den frühen Abendstunden die angenehme Atmosphäre ab, bevor nach einer 30minütigen Pause der Entspannung und Erholung, die Blasmusikanten die Anwesenden wieder auf die Tanzfläche baten.

Gegen 20.30 Uhr klang eine angenehme Advents- oder besser gesagt: Seniorenweihnachtsfeier langsam aus.

Der Ortsbeirat möchte sich auf diesem Wege bei allen Sponsoren sehr herzlich für die erhaltene Unterstützung bedanken.

Die Seniorinnen und Senioren aus Proschim freuen sich schon auf Sonntag, den 28. November 2010, wenn es wieder heißt: „Advent, Advent, ein Lichtlein brennt ...“

Der Ortsbeirat Proschim

Proschimer stimmten sich gemeinsam auf die Advents- und Weihnachtszeit ein

Erstmalig wurde der Tannenbaum an der Dorfaue am Freitag vor dem 1. Advent liebevoll von den Kindern des Ortes geschmückt.

Zahlreiche Kinder ließen ihrer Phantasie freien Lauf und bastelten Sterne, verzierten Nüsse, Äpfel und Tannenzapfen zu kreativem Baumschmuck. Einige Kinder banden sich die Schür-ze um, rollten Teig und stachen Plätzchen aus, welche dann mit Begeisterung aufwendig verziert wurden. Bald zog ein köstlicher Plätzchenduft durch den Ort. Die Plätzchen haben allerdings die Zeit bis Weihnachten nicht überstanden, sondern mundeten allen Anwesenden bestens.

Nach Bäckerei und Bastelei wurde der Baum liebevoll geschmückt. Kinder sangen Weihnachtslieder und alle Augen staunten über den Lichterglanz. Die ältere Generation, welche den Kindern beim Basteln und Backen über die Schultern schauen konnte, erinnerte sich an die eigene Kindheit und erzählte manch selbst erlebte Weihnachtsgeschichte.

Nach getaner Arbeit klopfte plötzlich der Weihnachtsmann an die Tür. Er lobte den Fleiß der Kinder und hielt natürlich für jedes Kind eine Überraschung bereit.

Anschießend wurden alle Gäste von der FFW und dem Jugendclub zu Bratwurst und Glüh-wein herzlich eingeladen.

Bei weihnachtliche Weisen, gespielt von den Lausitzer Blasmusikanten, verweilten Jung und Alt noch lange an der Dorfaue und ließen sich vom weihnachtlichen Zauber einfangen. Es wurde noch viel erzählt und an frühere Weihnachten erinnert.

Eine schöne Tradition wurde hier ins Leben gerufen, die Adventszeit gemeinsam in der Dorfgemeinschaft zu beginnen. Ein Spaziergang, um sich den schönen Weihnachtsbaum anzuschauen, lohnt sich allemal.

Alle Anwesenden freuen sich schon auf das nächste Jahr, welches bestimmt wieder tolle Überraschungen bereit hält.

Dank gilt allen fleißigen Helfern, den Musikanten und Fotografen.

Die Organisatoren

Evangelische Kita

„Stern um Stern – wir basteln gern“

Am Donnerstag, den 3.12.09 trafen sich die Erzieherinnen und interessierte Eltern abends zum gemütlichen Weihnachtsbasteln im Kindergarten.

Es wurden Aurelio-, Bascetta-, Pantoffel- und Drachensterne angeboten und die Eltern konnten sich aussuchen, welchen Stern sie probieren möchten.

Bei schwierigen Modellen wurden wir hilfreich von den beiden Katechetinnen Gertraude Böhm und Johanna Bodenmüller (i. R.) unterstützt. Heißen Tee und süße Leckereien gab es natürlich auch und der Abend verging wie im (Sternen-) Flug.

„An den Bischof Nikolaus ……..“,

dachten die Kinder des Evangelischen Kindergartens am Sonntag, den 6.12.09 beim Familiengottesdienst besonders. In Liedern und Versen wurde die Hilfsbereitschaft und Güte des Nikolaus von Myra verdeutlicht. Dafür hatten die Kindergartenkinder fleißig geübt. Unterstützt wurde der Gottesdienst auch von den Christenlehrekindern Leonie, Elijah, Charlott, Christian, Alexander, Nadja und Sophie, die etwas aufsagten bzw. musikalisch vorspielten. Während der Lesung zum Advent- und Nikolaustag von Frau Pfn. Schuke, hörten die Großen und Kleinen gespannt zu. Am Ausgang gab es noch eine Überraschung für alle Kinder – natürlich in Stiefelform.

Zu einem weihnachtlichen Kaffeenachmittag hatten die Erzieherinnen des Ev. Kindergartens am 8.12.09 alle Kinder, Eltern, Großeltern und Christenlehrekinder mit Eltern in die Mehrzweckhalle der Alten Dorfschule geladen. In dem gemütlich warmen, weihnachtlich geschmückten Saal roch es nach Kaffee, Lebkuchen und selbstgebackenen Plätzchen. Im Nu waren alle Stühle belegt. Die Kinder zeigten zuerst ein kleines Programm mit Advents- und Weihnachtsliedern. Kleine Gedichte wurden vorgetragen und das berühmte Lied: „Wir warten auf den König“, wurden mit viel Applaus belohnt. Danach kam dann die Überraschung in Gestalt des Clown Husch. Während eines einstündigen bunten Programms konnten die Kinder ein Märchen spielen, beim Zaubern helfen und weihnachtliche Lieder mitsingen und dazu tanzen. Zwischendurch wurde schnell hier und da ein Plätzchen in den Mund gesteckt und um dann schnell wieder weiter vor der Bühne zu tanzen, bis es gegen 17 Uhr nach Hause ging.
Den Mitarbeitern der AD sei für die Bereitstellung und Ausgestaltung der Halle Dank gesagt.

Alle Kinder freuten sich dann noch auf den nächsten Höhepunkt – unser Weihnachtsfrühstück, das Hören und Sehen (Dias) der Weihnachtsgeschichte, mit anschließender Bescherung, sowie einen Lichterumzug zum Advent am 15.12.09.

Wir wünschen allen Familien ein gesundes Neues Jahr.

Das Team des Ev. Kindergartens

Weihnachtsklänge in der Goethe - Grundschule Welzow

Seit vielen Jahren ist es an der Grundschule in Welzow zu einer schönen Tradition geworden, dass die Schüler, gemeinsam mit ihren Lehrern und Eltern für eine festliche Weihnachtsgala die Schultüren öffnen.
In diesem Jahr fand die Gala unter dem Motto “ Weihnachtsklänge” statt.

Unter dem festlichen Leuchten der Kerzen an den bunt geschmückten Weihnachtsbäumen in der Aula der Schule wurden Lieder, Instrumentalstücke, Gedichte und kleine Sketche von den Schülern der Klassen 1 bis 6 vorgeführt.

Besonders lustig war die etwas andere Geschichte über Frau Holle von der 3. Klasse.

Die Musikschule “Fröhlich” beeindruckte mit ihren schwungvollen Akkordeonklängen.
Die Aufregung vor dem Programm war bei allen sehr groß. Doch am Ende stimmte der Applaus alle zufrieden.
Die festliche Atmosphäre wurde gleichzeitig für die Auszeichnung von Felix Gralla, der bei der zentralen Mathematikolympiade in Spremberg den 1. Platz erreichte, genutzt. Frau Susann Noel, Leiterin der Sparkasse in Welzow, übergab Felix sowie anderen erfolgreichen Schülern schöne Präsente.
Der symbolische Eintrittspreis sowie der Verkaufserlös werden traditionell an die Partnerschule in Mosambik gespendet.
Ein Dankeschön für die Unterstützung gilt an dieser Stelle allen Eltern und Lehrern, dem Hausmeister Herrn Fuhrmann, dem Förderverein “Sonnenschein” e. V, der Sparkasse Spree-Neiße, der Musikschule “Fröhlich” und allen weiteren Helfern.

Annette Lehmann
Lehrerin der Grundschule Welzow

Weihnachtsfeier E-Junioren des WSV Borussia 09

Da wir im letzten Jahr viel Spaß in der Kegelhalle hatten, feierten wir dieses Jahr wieder dort.
Los ging es mit uns, den Eltern, den Geschwistern und den Trainern mit Kaffee, Kuchen, Plätzchen und Pfefferkuchen.
Doch lange still sitzen, wenn die Kegel rufen? Unmöglich! Also, rein in die Turnschuh und los geht´s. Auch wenn die Arme immer länger werden, an´s Aufhören denkt hier niemand. Das beste Lockmittel für eine Pause, waren die Weihnachtsgeschenke.
Wie jedesmal ließen sich unsere Eltern etwas Tolles einfallen.
Jeder von uns bekam einen Kapuzenpullover mit seinem Namen drauf, Süßigkeiten und.... Unsere Trainer wurden ebenfalls beschenkt und möchten sich auf diesem Weg nochmals bei den Eltern recht herzlich bedanken.
Nachdem sich alle mit Wiener, Salaten, Brötchen und Zwiebelkuchen gestärkt hatten, durfte noch etwas gekegelt werden, bevor es nach Hause ging. Schließlich mußten wir früh auf dem Fußballplatz stehen. !!!Trotz der Feier haben wir klar gewonnen!!!
Für die gastronomische Betreuung, Sachspenden und finanzielle Unterstützung
bedanken wir uns recht herzlich bei

- unseren Eltern
- Frau Johanna Zehnpfund
- REWE-Markt Welzow
- dem Team der Kegelhalle Welzow

im Auftrag
Thomas Schulze

1. Dezember bleibt in Erinnerung

Der Adventskalender am City-Hotel wird von allen Spaziergängern und Besuchern gut gesehen.
Täglich wird von einem anderen Verein/von einer anderen Institution ein Fenster geöffnet.

Die jüngsten Fußballer des WSV „Borussia 09 e.V.“ durften das Öffnen des 1. Fensters im Dezember übernehmen. Dabei hatten sie eine tolle Idee:

Beim Torwandschießen konnten sie den vielen anwesenden Muttis, Vatis, Omis, Opis und Geschwisterkindern zeigen, dass die kleinen runden Öffnungen gar nicht so leicht zu treffen sind, denn oftmals landete ein Ball „knapp daneben“.
Die Trainerin aber, Sportkameradin Schulze, traf ins VOLLE.

Nachdem das 1. Fenster dann knarrend geöffnet worden war, gab es für alle Kinder eine kleine Überraschung aus dem „Säckchen“, bevor es ins City-Hotel ging und eine lang gestellte Tafel alle Kinder zu einem heißen Kakao und wunschgemäß Pommes einlud.

Die größte Überraschung des Abends bereitete die TerpeBau GmbH. Der Geschäftsführer, Herr Meinel, übergab eine neue Ausstattung an die E-Junioren, welche gleich vor Ort einmal anprobiert wurde.

Dafür, lieber Herr Meinel, herzlichsten Dank und Sie sind schon heute zu unseren nächsten Spielen herzlichst eingeladen.

Bedanken möchten wir uns auch bei den Trainern Michael Melcher und Rene Belau, welche die Torwand zum City-Hotel organisierten und bedienten.

Gern denken wir an den 1. Dezember zurück und er wird uns wohl auch in Erinnerung bleiben.

Vorstand des WSV „Borussia 09 e.V.“

Der Proschimer Reitsport- und Fahrverein e. V. wünscht ein gesundes neues Jahr

Wie in jedem Jahr hat das Christkind am 24.12.09 wieder die Leute beschenkt, die uns in Jahr 2009 sehr unterstützt haben. Schaut euch mal um, vieleicht könnt ihr was entdecken?

Hier nun einige aktuelle Veranstaltungen, die wir geplant haben

• In den Weihnachtsferien
+ **Dressur- und Springlehrgang** mit Videoanalyse
+ **Sitzschulung** mit Videoanalyse und Theorie
+ **Geländeritte** für die Kleinen

• Im Januar 2010
+ **Fahrkurs** „Kutschieren 1- und 2Spännig“

An den Wochenenden 9.+10., 16.+17., 23.+24. sowie 30.+31.Jan2010

• Im Februar 2010
+ Voltigieren für Groß und Klein

An den Samstagen 6., 13., 20. und 27. Feb 2010 (bei schlechtem Wetter fahren wir in die Halle nach Pulsberg oder Partwitz ab einer Teilnehmerzahl von 5)

- <u>In den Weihnachtsferien und im Januar entfällt der reguläre Unterricht.</u> Im Februar beginnt der reguläre Unterricht wieder, bis auf die Samstagsgruppe, die entweder am Voltigieren teilnimmt oder sich einem anderen Termin anschließt.
- <u>Das Kiddyreiten geht in die Winterpause.</u> Wir sehen uns im März wieder!

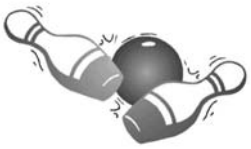
- In den **Osterferien** wollen wir einen **Abzeichenlehrgang** mit anschließender Prüfung machen für Basispass Pferdekunde, dt. Reitpass, dt. Reitabzeichen und ev. dt. Fahrabzeichen. Die Kosten richten sich nach der Teilnehmerzahl. Wer Interesse hat meldet sich bitte bei Sabine Mittelbach 01743325930.

Wir wünschen allen Welzower und Proschimer Bürgern einige besinnliche Feiertage und das beste für das neue Jahr.

Liebe Grüße

Sabine Mittelbach
Vorsitz Proschimer RSFV e. V.

KSV Borussia 55 Informiert



28.11.09	Verbandsliga Senioren B KSV Borussia 55 1533Kegel – KV Lauchhammer- Ost 1476 Kegel Beste Einzelspieler: Dieter Althoff 406 Kegel und Manfred Brux 400 Kegel
28.11.09	Kreisliga Jugend B KSV Borussia 55 1294 Kegel – SV Arnsdorf 1357 Kegel Beste Einzelspieler: Melanie Pach 369 Kegel und Tobias Danzig 350 Kegel
28.11.09	1. Bundesliga Damen KSV Borussia 55 I 2539 Kegel – TSV Betzigau 2572 Kegel Beste Einzelspieler: Maree Lehmann 446 Kegel und Anja Schmidt 433 Kegel
29.11.09	Verbandsliga Damen KSV Borussia 55 II 2403 Kegel – Tettau/ Schraden I 2288 Kegel Beste Einzelspieler: Josephine Weinberger 433 Kegel und Lisa Marie Roick 420 Kegel
29.11.09	Kreisliga Herren SV 1920 Tauer I 2272 Kegel – KSV Borussia 55 2237 Kegel Beste Einzelspieler: Jens-Uwe Lehmann 402 Kegel und Michael Koark 390 Kegel
05.12.09	Verbandsliga Senioren B KSV Borussia 55 1478 Kegel – ESV Lok Cottbus II 1539 Kegel Beste Einzelspieler: Manfred Brux 395 Kegel und Lothar Beyer 388 Kegel

Nancy Petschick

Ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2010

wünscht der KSV Borussia 55 Welzow allen Freunden, Sportlern und Sponsoren, die den Welzower Kegelsportverein im vergangenen Jahr tatkräftig unterstützten und ihm auch im kommenden Jahr 2010 die Treue halten wollen.

Der Vorstand

Das Sorbische Institut lädt ein

Informationsveranstaltung für alle
Proschimer Bürgerinnen und Bürger

Das seit Oktober 2008 in Proschim laufende Forschungsprojekt **„Sorbische (wendische) Kultur und Identität in der Ortslage Proschim (Pro ym) mit Karlsfeld“** wird zum Jahresende 2009 abgeschlossen. Durch die Unterstützung und Offenheit vieler Proschimer Bürger war es dem Forscherteam des Sorbischen Instituts Bautzen möglich neue Erkenntnisse zum historischen und gegenwärtigen Stand der sorbischen Kultur des Dorfes zu gewinnen.
Am
28.1.2010 um 19.00 Uhr laden die Vertreter des Sorbischen Instituts alle Proschimer Bürger **in die Gaststätte „Zum Dorfkrug Proschim“ ein**, um die Ergebnisse des Forschungsprojekts vorzustellen.
Zu Beginn wird Rüdiger Geffers als Vertreter der Landesplanung Berlin-Brandenburg die Zielstellung des Forschungsvorhabens erläutern. Im Anschluss präsentiert Frau PD Dr. Elka Tschernokoshewa, Abteilungsleiterin Empirische Kulturforschung/ Volkskunde am Sorbischen Institut die Ergebnisse der Forschung. Sie wird einen Überblick über die Erkenntnisse aus dem historischen und aktuellen Forschungsmaterial geben und über die in der Zeit vom 11.09. bis 12.10. 2009 in Proschim durchgeführte schriftliche Befragung informieren.

Auf Ihre Teilnahme freuen sich die Mitarbeiter des Sorbischen Instituts, sowie die Vertreter der Landesplanung Berlin-Brandenburg.

Soziale Dienste

Diakoniestation Welzow gGmbH
Cottbuser Strtaße 18
03119 Welzow
Tel.: 035751/ 12925
Fax: 035751/ 27801

Wir helfen Ihnen
und unterstützen Sie in allen Fragen der Pflege und Betreuung in Ihrem zu Hause:

Häusliche Krankenpflege • Hauswirtschaftliche Hilfe
Tagespflege • Soziale Beratung • Betreuungsangebote
Essen auf Rädern • ambulante Hospizarbeit • Hausnotrufdienst

Termine:

Tagespflege	Montag bis Sonnabend, 9.00 - 15.00 Uhr
Betreuungsgruppe	Donnerstag, 07.01. und 21.01. 16.00 - 19.00 Uhr
Sportgruppe	Dienstag, 05.01. und 19.01., 14.30 - 15.30 Uhr
Gruppe der Abstinenzler	Freitag, 29.01., 15.30 Uhr
Soziale Beratung	Sozialarbeiterin Frau Margita Redlich, Montag bis Freitag zu unseren Bürozeiten, außerdem zu den Sprechstunden mittwochs, 10.00 - 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Arbeitslosen-Service-Einrichtung Spremberg
Nebenstelle Welzow

Sie erreichen uns:

- in Spremberg, Heinrichstraße 15, unter:

Telefon	0 35 63 / 9 63 97
Fax	0 35 63 / 34 47 63 oder 34 47 64
E-Mail	ase-spremberg@alv-brandenburg.de

- und in Welzow, Eintrachtallee 5, unter:
  Telefon/Fax 03 57 51 / 27 118

Seit 1. Mai sind im Job-Service-Center Welzow für Sie da:
- Frau Renate Hagel
- Frau Kerstin Roth
- Herr Jörg Albrecht

Das Job-Service-Center Welzow bietet Ihnen:

- Hilfe bei der Suche nach einem Arbeitsplatz
- Möglichkeiten des direkten telefonischen Kontaktes zu Arbeitgebern
- Hilfen bei der Anfertigung von Bewerbungsunterlagen

Wir bieten Ihnen außerdem Hilfe:

- beim Lesen und Verstehen Ihrer Bewilligungsbescheide
- beim Ausfüllen Ihres Antrages auf ALG II
- bei anfallendem Schriftverkehr mit den Ämtern

Unsere Öffnungszeiten in Welzow

Montag	10:00 - 12:00 und 12:30 - 15:00 Uhr
Dienstag - Donnerstag	08:00 - 12:00 und 12:30 - 15:00 Uhr
Freitag	08:00 - 12:00 Uhr

Anlauf- und Beratungszentrum

Für wen sind wir da?

Für Menschen, die aufgrund ihrer Lebenssituation Hilfe benötigen. Wir helfen ihnen kurzfristig, unbürokratisch und **kostenlos.**

- bei der Bewältigung sozialer und finanzieller Probleme
- Hilfe zu Fragen, die im Zusammenhang mit ALG II stehen
- Hilfsangebote für von Gewalt betroffene **Frauen und ihre Kinder** (Frauennotwohnung)

Keine Rechtsberatung

Ansprechpartner: Frau Erika Nogai
Frau Marion Grau

Wir kommen nach telefonischer Vereinbarung nach Welzow
☎ 03563-6090321

Unterstützende Schuldnerberatung der Arbeiterwohlfahrt

Poststraße 8, Telefon 035751/ 250- 48

Ansprechpartner: Frau Schieber

Sprechzeiten: Montag 07.30- 11.30 Uhr

Der präventive Bereich gibt Hilfe bei Mietzahlungsschwierigkeiten und ist unterstützend bei der Schuldnerberatung tätig. Die Beratung und Betreuung ist kostenlos und vertraulich.

Schwerpunkte unserer Arbeit:
- beratende Tätigkeit in diesem Bereich
- Hilfestellung beim Ausfüllen von Anträgen (z.B. Wohngeld)
- unterstützende Begleitung bei Behördengängen (z.B. Wohngeldstelle oder andere Leistungsträger)

Wer kann unserer Hilfe in Anspruch nehmen?
- jeder, der Hilfe und Rat bei Mietzahlungsproblemen sucht
- jeder, der diese Probleme nicht allein lösen will oder kann
- jeder, der die Mahnung, Kündigung oder Räumungsklage erhalten hat

Wir bieten Hilfe an.

DRK-Kleiderkammer und Möbelbörse

Außenstelle Welzow
Spremberger Str. 57
Telefon: 035751/ 12 651

Öffnungszeiten:		
	Montag	08:00 - 14:00 Uhr
	Dienstag	10:00 - 14:00 Uhr
	Mittwoch	geschlossen
	Donnerstag	08:00 - 14:00 Uhr
	Freitag	geschlossen

Ausgabe und Annahme von Bekleidungsstücken, Möbeln und Ähnlichem

Das Team der Kleiderkammer und Möbelbörse würde sich über eine rege Inanspruchnahme freuen.

Hilfe beim Erarbeiten von Schreiben und Bewerbungen
Bitte telefonische Voranmeldung 035751/ 12 651

Mittwochskaffee
Treffpunkt: jeden Mittwoch 10:00 – 12:00 Uhr

Mieterberatung

Mieterbund Niederlausitz e. V.
Geschäftsstelle: 03130 Spremberg, Kirchenplatz 3
Telefon: 03563 / 94311 • Fax: 03563 / 342900

jeden 2. Dienstag im Monat von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Stadtverwaltung Welzow • Poststraße 8

Wir beraten und unterstützen u. a. bei Fragen zu

- Wohnungswechsel wegen Abriss
- Modernisierungsmaßnahmen
- Betriebskostenabrechnungen
- Mieterhöhungen
- Mängel an der Mietsache
- Neuabschluss und Auflösung von Mietverträgen
- Erarbeitung von Schriftsätzen an Vertragspartner und Hilfe bei der Durchsetzung.

Rentenberatung in Welzow

Stadtverwaltung Welzow, Poststr. 8
Raum 11

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung - Bund, Klaus-Dieter Peters, hält an jedem ersten Dienstag und an jedem dritten Donnerstag im Monat eine Rentensprechstunde ab.

Für den Monat Januar 2010 sind folgende veränderte Sprechzeiten vorgesehen:

Dienstag, den 05.01.2010
von 16.00 Uhr – 17.00 Uhr und am
Donnerstag, den 21.01.2010
von 14.00 Uhr – 15.00 Uhr

Ob es sich um allgemeine Fragen zur Rentenversicherung, Hilfe bei der Klärung des Versichertenkontos oder der Ausfüllung des Rentenantrages handelt, alle Leistungen erfolgen kostenfrei.

Um Wartezeiten zu verkürzen wird um eine telefonische Terminabstimmung unter der Tel. – Nr. 03563/601 609 gebeten.

Rentenversicherung der Knappschaft, Bahn, See

Die Versichertenältesten der Bundesknappschaft im Bereich der Verwaltungsstelle Cottbus beraten und unterstützen Sie persönlich, telefonisch und kostenlos:

- zu Fragen der knappschaftlichen Rentenversicherung
- zu Fragen der knappschaftlichen Kranken – und Pflegeversicherung
- bei der Beantragung von Rehabilitationsmaßnahmen
- bei der Aufarbeitung der Rentenkonten

Ansprechpartner: **Frau Christina Seidlitz**
Heinrich – Heine – Str. 5 • 03119 Welzow
Tel.: 035751 / 12736

Sprechzeiten: montags 9.00 – 11.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Herr Kurt Noack
Liesker Weg 50 • 03119 Welzow
Tel.: 035751 / 10958

Sprechzeiten: dienstags 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Lebenshilfe e.V.

Wohnen zu Hause
kostenfreie Wohnraumanpassung für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen

- Beratungsgespräche vor Ort
- Suche nach Finanzierungsmöglichkeiten
- Bearbeitung von Anträgen

- Abklärung baurechtlicher Fragen
- Herstellung von Kontakten zu Sanitätshäusern und Baufirmen
- Überwachung der Umbauarbeiten
- Zusammenarbeit mit professionellen Einrichtungen und Organisationen
- Abrechnung von geförderten Maßnahmen
- Dokumentation

Günter Laatz

Lebenshilfe Region Spremberg e. V.,
Heinrichstraße 10, 03130 Spremberg
Tel.: 03563 / 9 00 43,
Fax: 03563 / 60 28 65
Mail: info@lebenshilfe-spremberg.de

Die Beratungsstelle wird durch die Stadt Welzow unterstützt.

Bereitschaft

SWAZ (Wasser / Abwasser)	**03563/3906-0** (während der öffentlichen Dienstzeiten)
	01713105488 (außerhalb der öffentlichen Dienstzeiten)
enviaM Service – Hotline	**01802040506**
Entstörung	**01802305070** (24h)
SpreeGas	**0355 / 25357** (24h)
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	**01805 582 223 640** (kostenfrei)
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	**01805 582 223 721** (0,14 € aus dem deutschen Festnetz)

Notrufnummern

Feuerwehr	**112**
Polizei	**110**
Rettungsleitstelle	**0355 / 6320**
Gift- Notruf Berlin	**030 / 1 92 40**

Den Apothekennotdienstplan finden Sie auf Seite 26

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Welzow

Berliner Straße 9, 03119 Welzow

Herzlich grüßen wir die Leser des Welzower Boten mit dem Monatsspruch für den Monat Januar 2010:

Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft.

5. Mose 6,5

Unsere Gottesdienste in der Kreuzkirche Welzow

03.01.2010	2. So. n. Weihnachten
10.30 Uhr	Gottesdienst – Herr Möbus
10.01.2010	1. So. n. Trinitatis
10.30 Uhr	Gottesdienst – Herr Pf. i. R. Bodenmüller
17.01.2010	2. So. n. Trinitatis
10.30 Uhr	Gottesdienst – Herr Bagyi
24.01.2010	3. So. n. Trinitatis
10.30 Uhr	Gottesdienst – Herr Pf. i.R. Schütt
31.01.2010	4. So. n. Trinitatis
10.30 Uhr	Gottesdienst – Herr Möbus

Unsere Gemeindeveranstaltungen

Bibelstunde:
jeden Dienstag, 19.00 Uhr – Gemeinderaum Cottbuser Str. 18
Posaunenchor:
jeden Freitag, 19.00 Uhr – Gemeinderaum Cottbuser Str. 18
Frauenhilfe:
Montag, 25.01.2010 – 14.30 Uhr – Gemeinderaum Ev. Kindergarten
Frauenstammtisch:
Montag, 25.01.2010 – 19.00 Uhr – Pfarrhaus Welzow

Junge Gemeinde

Die Junge Gemeinde unseres Pfarrsprengels Welzow trifft sich im Januar 2010 an folgenden Tagen:

Dienstag, 12.01.2010
17.00 Uhr – Gemeinderaum Ev. Kindergarten Welzow
Dienstag, 26.01.2010
17.00 Uhr – Gemeinderaum Ev. Kindergarten Welzow

Wer die Junge Gemeinde und die Jugendwartin Frau Schmuck einmal kennen lernen möchte, ist ganz herzlich willkommen!

Urlaub Frau Pfn. Schuke

Vom 01.01.2010 – 31.01.2010 ist Frau Pfn. Schuke im Urlaub. Die Vertretung für eventuelle Amtshandlungen (z.B. Beerdigungen) hat in dieser Zeit Herr Pfarrer Krüger aus Lauta. Herr Pfarrer Krüger ist unter der Telefonnr. 035722/91286 bzw. 01703800799 erreichbar.

Apotheken - Notdienstplan Januar 2010

Dienstbereitschaft der Apotheken im Kreis Spremberg.
Der Dienstbereitschaftsturnus wurde von der Apothekenkammer Brandenburg angeordnet.

DATUM	DIENST VON 8:00 UHR BIS 8:00 UHR		TEL.-NR.	APOTHEKE AUS ANDEREM KREIS			TEL.-NR.
01.01.2010	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	Stöbitzer-Apotheke	Cottbus	Schweriner Str. 3	0355/793887
02.01.2010	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Süd-Apotheke	Cottbus	Thierbacher Str. 1	0355/533810
03.01.2010	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Uhland-Apotheke	Cottbus	Uhlandstr. 53	0355/54171
04.01.2010	Robert-Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	Apotheke a. Altmarkt	Cottbus	Berliner Str. 53	0355/793231
05.01.2010	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Apotheke a. Goethepark	Cottbus	Frank-Mehring-Str. 12	0355/4869092
06.01.2010	Bahnhofs-Apotheke	Forst	03562/7421	Apotheke a. Klinikum	Cottbus	Thiemstr. 112	0355/472090
07.01.2010	Turm-Apotheke	Spremberg	03563/97426	Sonnen-Apotheke	Cottbus	Kolkwitzer Str. 36	0355/3817817
08.01.2010	Eintracht-Apotheke	Welzow	035751/2270	Apotheke i. Lausitzpark	Cottbus	Neue Chaussee Str. 4	0355/541608
09.01.2010	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Die Passagen-Apotheke	Cottbus	Vetschauer Str. 10	0355/478040
10.01.2010	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94844	Elisen-Apotheke im Ärztehaus Cottbus-Nord	Cottbus	G.-Hauptmann-Str.15/Südstr. 10	0355/7811210
11.01.2010	Christinen-Apotheke	Schwarze Pumpe	03564/22060	Flamingo-Apotheke	Cottbus	Bahnhofstr. 63	0355/780730
12.01.2010	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	Galenus-Apotheke	Cottbus	Karl-Marx-Str. 14	0355/24378
13.01.2010	Stadt-Apotheke	Spremberg	03563/91045	PlusPunkt-Apotheke	Cottbus	Spremberger Str. 24	0355/3818310
14.01.2010	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	Pückler-Apotheke	Cottbus	W.-Seelenbinder-Ring	0355/532349
15.01.2010	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Nord-Apotheke	Cottbus	Karlstr. 94	0355/24455
16.01.2010	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Herz-Apotheke	Cottbus	Hermann Str. 17	0355/724083
17.01.2010	Robert-Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	Ahorn-Apotheke	Cottbus	Heinrich-Mann-Str. 11	0355/536064
18.01.2010	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Rosen-Apotheke	Cottbus	Str. d. Jugend 58	0355/422142
19.01.2010	Bahnhofs-Apotheke	Forst	03562/7421	Sandower-Apotheke	Cottbus	Sand-Haupt-Str.15	0355/715127
20.01.2010	Turm-Apotheke	Spremberg	03563/97426	Schiller-Apotheke	Cottbus	K.-Liebknecht-Str. 26	0355/24688
21.01.2010	Eintracht-Apotheke	Welzow	035751/2270	Stöbitzer-Apotheke	Cottbus	Schweriner Str. 3	0355/793887
22.01.2010	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Süd-Apotheke	Cottbus	Thierbacher Str. 1	0355/533810
23.01.2010	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94844	Uhland-Apotheke	Cottbus	Uhlandstr. 53	0355/54171
24.01.2010	Christinen-Apotheke	Schwarze Pumpe	03564/22060	Apotheke a. Altmarkt	Cottbus	Berliner Str. 53	0355/793231
25.01.2010	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	Apotheke a. Goethepark	Cottbus	Frank-Mehring-Str. 12	0355/4869092
26.01.2010	Stadt-Apotheke	Spremberg	03563/91045	Apotheke a. Klinikum	Cottbus	Thiemstr. 112	0355/472090
27.01.2010	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	Sonnen-Apotheke	Cottbus	Kolkwitzer Str. 36	0355/3817817
28.01.2010	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Apotheke i. Lausitzpark	Cottbus	Neue Chaussee Str. 4	0355/541608
29.01.2010	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Die Passagen-Apotheke	Cottbus	Vetschauer Str. 10	0355/478040
30.01.2010	Robert-Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	Elisen-Apotheke im Ärztehaus Cottbus-Nord	Cottbus	G.-Hauptmann-Str.15/Südstr. 10	0355/7811210
31.01.2010	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Flamingo-Apotheke	Cottbus	Bahnhofstr. 63	0355/780730

Evangelische Kirchengemeinde Proschim

Unsere Gottesdienste in der Dorfkirche Proschim

10.01.1020 1. So. n. Trinitatis
09.00 Uhr Gottesdienst – Herr Pf. i.R. Bodenmüller
24.01.2010 3. So. n. Trinitatis
09.00 Uhr Gottesdienst – Herr Pf. i.R. Schütt

Frauenkreis

Mittwoch, 13.01.2010 – 17.00 Uhr – Gemeinderaum Pfarrhaus Proschim mit „Danke-Kaffee“ für die Kirchenreinigungsfrauen

GKR-Sitzung

Donnerstag, 14.01.2010
19.00 Uhr – Gemeinderaum Pfarrhaus Proschim

Junge Gemeinde

Die Junge Gemeinde unseres Pfarrsprengels Welzow trifft sich im Januar 2010 an folgenden Tagen:

Dienstag, 12.01.2010
17.00 Uhr – Gemeinderaum Ev. Kindergarten Welzow
Dienstag, 26.01.2010
17.00 Uhr – Gemeinderaum Ev. Kindergarten Welzow
Wer die Junge Gemeinde und die Jugendwartin Frau Schmuck einmal kennen lernen möchte, ist ganz herzlich willkommen!

Urlaub Frau Pfn. Schuke

Vom 01.01.2010 – 31.01.2010 ist Frau Pfn. Schuke im Urlaub. Die Vertretung für Amtshandlungen (z.B. Beerdigungen) hat in dieser Zeit Herr Pfarrer Krüger aus Lauta. Herr Pfarrer Krüger ist unter der Telefonnr. 035722/91286 bzw. 01703800799 erreichbar.

Evangelische Kirchengemeinde Lieske

Unsere Gottesdienste in der Dorfkirche Lieske

03.01.2010 2. So. n. Weihnachten
09.00 Uhr Gottesdienst – Herr Möbus
17.01.2010 2. So. n. Trinitatis
09.00 Uhr Gottesdienst – Herr Bagyi
31.01.2010 4. So. n. Trinitatis
09.00 Uhr Gottesdienst – Herr Möbus

Frauenkreis

Mittwoch, 20.01.2010
15.00 Uhr – Gemeinderaum Kirche Lieske

Junge Gemeinde

Die Junge Gemeinde unseres Pfarrsprengels Welzow trifft sich im Januar 2010 an folgenden Tagen:

Dienstag, 12.01.2010
17.00 Uhr – Gemeinderaum Ev. Kindergarten Welzow
Dienstag, 26.01.2010
17.00 Uhr – Gemeinderaum Ev. Kindergarten Welzow
Wer die Junge Gemeinde und die Jugendwartin Frau Schmuck einmal kennen lernen möchte, ist ganz herzlich willkommen!

Urlaub Frau Pfn. Schuke

Vom 01.01.2010 – 31.01.2010 ist Frau Pfn. Schuke im Urlaub. Die Vertretung für Amtshandlungen (z.B. Beerdigungen) hat in dieser Zeit Herr Pfarrer Krüger aus Lauta. Herr Pfarrer Krüger ist unter der Telefonnr. 035722/91286 bzw. 01703800799 erreichbar.

Die Gemeindekirchenräte des Pfarrsprengels Welzow und Frau Pfn. Schuke grüßen die Leser des Welzower Boten recht herzlich!

Katholische Kirchengemeinde St. Josef

Gartenstraße 12 · 03119 Welzow
Tel.: 03 57 51 / 20 714 · Fax: 03 57 51 / 20 723

Gottesdienstzeiten im Januar 2010

Der Bischof von Görlitz, Dr. Konrad Zdarsda, hat zum 31.12.2009 die Aufhebung der Pfarrei St. Josef in Welzow verfügt. Die Gläubigen der Pfarrgemeinde gehören ab 01.01.2010 zur Pfarrgemeinde Großräschen. Die ehemalige Pfarrkirche St. Josef erhält ebenfalls ab 01.01.2010 den Status einer Filialkirche. Dies ist ein weiterer Schritt im Rahmen der Neustrukturierung im Bistum Görlitz.

Hochfest der Gottesmutter Maria
Neujahr - Oktavtag von Weihnachten -
Fr. 01.01. 10.00 Uhr Großräschen: Messfeier

II. Sonntag der Weihnachtszeit
Sa. 02.01. 18.00 Uhr Welzow: Messfeier
So. 03.01. 08.30 Uhr Altdöbern: Messfeier

Hochfest der Erscheinung des Herrn
Mi. 06.01. 19.00 Uhr Großräschen: Messfeier

Fest der Taufe des Herrn
Sa. 09.01. 18.00 Uhr Altdöbern: Messfeier
So. 10.01. 10.00 Uhr Großräschen: Messfeier

2. Sonntag im Jahreskreis
- Familiensonntag -
Sa. 16.01. 18.00 Uhr Welzow: Messfeier
so. 17.01. 10.00 Uhr Großräschen: Messfeier

3. Sonntag im Jahreskreis
Sa. 23.01. 18.00 Uhr Altdöbern: Wort-Gottes-Feier
so. 24.01. 10.00 Uhr Großräschen: Messfeier

4. Sonntag im Jahreskreis
So. 31.01. 10.00 Uhr Großräschen: Messfeier

Der Segen Gottes begleite alle Leser des Welzower Boten im neuen Jahr.
Es grüßt Pfarrer Hans Geisler

Neuapostolische Kirche Gemeinde Welzow

Spremberger Straße 51 Hof
03119 Welzow

Gottesdienste finden im Januar 2010
sonntags 9.30 Uhr und donnerstags 19.30 Uhr statt.
Der Neujahrsgottesdienst findet am 1. Januar 11.00 Uhr
in Spremberg Kollerbergweg 2 statt

Jeder ist herzlich willkommen.

Aktuelles aus den Nachbargemeinden

Tag der offenen Tür am Oberstufenzentrum Lausitz am 20. Februar 2010

- Informationen über Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten -

Schüler insbesondere der 10. Klassen und deren Eltern sind am Samstag, dem 20. Februar 2010, in der Zeit von 9:30 bis 12:00 Uhr in das Oberstufenzentrum Lausitz ein-geladen, um sich über Möglichkeiten des weiteren Bildungsweges informieren zu können. Geöffnete Türen finden Sie an den Standorten Brieske und Lübbenau.
Neben den allgemeinen Informationen zu den Bildungsmöglichkeiten nach der 10. Klasse in Brandenburg werden an den Standorten spezielle Angebote unterbreitet:

- In der Abteilung in Brieske, Fabrikstraße 2, erhalten interessierte Schüler und Eltern Auskunft über die Abiturausbildung mit und ohne berufsorientierten Schwerpunkt im beruflichen Gymnasium (Erwerb der allgemeinen Hochschulreife). Außerdem wird die zweijährige Ausbildung zum „Staatlich geprüften Assistenten für Tourismus“ in der Berufsfachschule vorgestellt.
- In Lübbenau, Richard-Wagner-Straße 39a, wird insbesondere das Angebot der zweijährigen Fachoberschule (Erwerb der Fachhochschulreife direkt im Anschluss an die 10. Klasse) präsentiert.

An den Standorten Brieske, Sedlitz und Lübbenau finden zu den Vollzeitbildungsgängen 10:30 Uhr Einführungsvorträge statt. Anschließend kann man mit Lehrkräften aller Fächer und mit Schülern in den jeweiligen Fachräumen Gespräche zur Ausbildung führen.

In Brieske und Lübbenau wird sich die Hochschule Lausitz mit ihren Studienangeboten und in Brieske auch wie im Vorjahr mit ausgewählten Experimenten aus dem Fachbereich Elektrotechnik präsentieren. Außerdem stehen Berufsberater der Agentur für Arbeit für Anfragen zur Verfügung.

Für Interessenten mit abgeschlossener Berufsausbildung werden in Brieske Möglichkeiten zum Erwerb der Fachhochschulreife nach erfolgreich abgeschlossener Berufsausbildung in der einjährigen Fachoberschule vorgestellt. Facharbeiter, die eine berufliche Weiterbildung zum „Staatlich geprüften Techniker“ in der Fachschule anstreben, können sich ebenfalls in Brieske informieren.

Weitere Informationen auch unter: www.oszlausitz.de

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Ich packe meinen Koffer

Das ATZ wird durch den Archäotechniker Norbert Marx aus Vetschau verstärkt.

Archäologie hautnah für alle, die einmal in die Arbeitstechniken der Steinzeit abtauchen wollen – dies bietet das Archäotechnische Zentrum ab Januar mit Hilfe eines Steinzeitkoffers an. Der versierte Archäotechniker Norbert Marx bestückt zur Zeit einen Koffer mit allerlei typischen Fundgegenständen, die in der Niederlausitz oder anderen Landesteilen Brandenburgs bei archäologischen Ausgrabungen gefunden wurden. Neben verschiedenen Steinwerkzeugen, Ausrüstungsgegenständen und Handwerkszeug aus verschiedenen Materialien sind auch Leder, Geweih und Keramik mit an Bord. Selbstverständlich alles zum Anfassen und ausprobieren, denn es handelt sich um Replikate der echten Funde, die man im Landesmuseum im Paulikloster in Brandenburg an der Havel bewundern kann. Wer also immer schon einmal Feuer machen wollte wie in der Steinzeit, wer sich fragt, wie mit Hilfe einer Feuersteinknolle und wenigen Minuten Arbeit rasiermesserscharfe Werkzeuge entstehen oder wie aus einem Fell Leder wird, der muss nur Herrn Marx zuhören und den Koffer auspacken. Dann geht sie los, die spannende Stunde der Steinzeit. Mit der Einstellung von Herrn Marx verstärkt sich das Archäotechnische Zentrum im Bereich Archäotechnik. Mit seiner Hilfe können Gruppen zukünftig ganz handfest Techniken aus längst vergangenen Zeiten lernen und ausprobieren. Wer also sein Fest mit einem zünftigen Aktivteil bereichern will, wer einen wirklich spannenden Kindergeburtstag ausrichten will oder seinen Freunden unbekannte Einblicke in die Lausitz bieten möchte, der sollte mit dem Archäotechnischen Zentrum sprechen. Herr Mark packt dann seinen Koffer und kommt!

Kontakt:
Förderverein Archäotechnisches Zentrum Welzow e.V.
Dr. Hans Joachim Behnke
Telefon 035751 28224
info@atz-welzow.de

Jahresrückblick der Schulsport AG Volleyball der Grundschule Welzow und gleichzeitig der Jüngsten vom VSV Tempo Welzow

Ein turbolentes Jahr geht zu Ende. Acht Mädchen und Fünf Jungen trainierten das ganze Jahr fleißig in der Schulsport AG Volleyball. Frau Gabel und Susann Kopatz , vom VSV Tempo Welzow e.V., gaben sich sehr große Mühe uns das ABC des Volleyballs beizubringen.
Es standen einige Höhepunkte an. Wir fuhren zu Turnieren nach Döbern und Leuten wo wir als absolut jüngste Mannschaft beachtliche Leistungen gezeigt haben.
Höhepunkt in diesem Jahr war das Trainingslager im Sommer, welches wir gemeinsam mit unseren Freunden aus Leipzig durchgeführt haben. Eine tolle Woche mit viel Spaß aber auch Schweiß wird uns lange in Erinnerung bleiben. Hierbei möchten wir uns noch einmal recht herzlich bei der Stadt Welzow und der Grundschule Welzow bedanken, ohne deren Unterstützung dies Alles nicht möglich gewesen wäre. Auch möchten wir den Trainern von Leipzig, Christiane, Carsten und Marcus danken die uns in dieser Woche mit viel Geduld Viel beigebracht haben. Wir erhielten T-Shirts die uns beim Vereinsfest des VSV Tempo überreicht wurden.
Auch wenn wir in diesem Jahr nicht an dem offiziellen Punktspiel der Landesmeisterschaften teilnehmen konnten wurde trotzdem fleißig trainiert. Das große Nikolausturnier stand an.

Pünktlich zum Nikolaustag luden die Grundschule Welzow und der VSV Tempo zum 2. großen Nikolausturnier ein. Acht Mannschaften u.a aus Weiswasser, Döbern, Leuten, Spremberg, Cottbus und Leipzig, folgten unserer Einladung. Frank und Carola Neumann übernahmen die Spielleitung. Mit coolen Sprüchen und musikalischer Unterstützung sorgten die Beiden für eine entspannte Athmossphäre und spornten zu Höchstleistungen an.

Es spielte jeder gegen Jeden 2 Sätze a 10min. Es waren spannende Spiele und knappe Entscheidungen. Am Ende entschieden die kleinen Punkte über die Platzierungen.
Sieger wurde Leuten vor Energie Cottbus und TSG Weiswasser, den vierten Platz erkämpfte Döbern vor den LE Volleys aus Leipzig. Unsere Mannschaft belegte den 6. Platz, auf den wir sehr stolz sind zumal wir gegen den Viertplazierten aus Döbern 1:1gespielt haben. Den 7. Platz erreichte ASAIH Spremberg und den 8. Platz belegte CVV Cottbus.
Am Ende wurde jeder mit einer kleinen Nikolausüberraschung belohnt. Die Erstplazierten erhielten einen Pokal und eine Medaille. Hier möchten wir uns ganz herzlich bei Vattenfall Europe Minnig AG bedanken die uns durch eine finanzielle Zuwendung diese kleinen Überraschungen ermöglichte.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr mit neuen Herausforderungen und hoffen auf neue Mitglieder aus den 4-6 Klassen der Grundschule .

Die Volleyball AG und der VSV Tempo Welzow wünscht Allen ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr.

Die nächste Ausgabe erscheint am 15.01.2010.
Redaktionsschluss ist der 31.12.2009!

Anzeigen

Anzeigenschluss ist der *08.01.2010*.
Anzeigen bitte an die Druckerei Greschow, Telefon (035751) 28158,
E-Mail: info@druckerei-greschow.de

Schwarze Elster
Recycling

- Verwertung von Bau- und Gewerbeabfällen
- Containerdienst
- Wertstofferfassung und Sortierung
- Entsorgung von Fettabscheidern
- maschinelle Straßenreinigung
- Annahme/Kompostierung von Grünabfällen
- Verkauf von Kompost, Rindenmulch
- Lieferung v. Oberboden u. Recyclingmaterial
- Ansprechpartner von 06.00 - 22.00 Uhr vor Ort

Tel.: 035753 260-200 www.schwarze-
Fax: 035753 260-2038 elster-recycling.de

Schwarze Elster
Recycling GmbH
Birkenweg 20
D-01983 Großräschen

Pflege mit
Private Häusliche Krankenpflege
Schwester Ingeborg Karraß
Dorfstraße 16 - 01983 Allmosen - Telefon/Fax 035753/14538
alle Kassen und Privat

Ich garantiere Ihnen liebevolle und fachgerechte Betreuung!
Unser Angebot umfasst folgende Leistungen:
- Grundpflege, d.h. Waschen, betten, Nahrung reichen
- Behandlungspflege, d.h. Verbände, spritzen
- Hauswirtschaftliche Versorgung, d.h. Heizen, Einkäufe, Wohnung säubern...
- Bereitstellung von Pflegehilfsmitteln
- weitere Dienstleistungen nach Ihren Wünschen

Wir bieten Ihnen qualifizierte Beratungen zur Pflege Ihrer Angehörigen im eigenen Haushalt an. Für ein beratendes Gespräch stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Wir sind für Sie erreichbar - täglich 24 Stunden.

Rollläden *Markisen* *Jalousien*
Insektenschutz

Fa. Peter Lehmann

Reparatur
Verkauf
Montage

Lindenallee 12
02979 Elsterheide OT Kl. Partwitz
Tel. 035751 12221 Fax: 035751 12320
E-Mail: Rolladen.Lehmann@t-online.de

PRAXIS FÜR PODOLOGIE
SIMONE ZIPPACK
(staatl.-geprüfte Podologin)

Ich behandle Ihre kranken und pflege Ihre gesunden Füße.

PRAXIS FÜR PODOLOGIE
SIMONE ZIPPACK
Turnstraße 2
03130 Spremberg
Tel 03563 / 98 94 97-8
Fax 03563 / 98 94 97-7
Mail zippack@podologie-spremberg.de

Öffnungszeiten
Mo-Mi 8°° - 17°° Uhr
Do Hausbesuche
Fr 8°° - 13°° Uhr
und nach Vereinbarung

Hausbesuche auch im Raum Welzow

Neueröffnung am 04.01.2010

Herzlich willkommen im neuen Zuhause

Wir bieten mehr als nur
ein Dach über dem Kopf:

- Moderne Wohnungen in ansprechender Lage in und um Welzow
- Wohnsiedlungen mit individuellem Charakter, ruhiges, grünes und kinderfreundliches Umfeld
- Möblierte Wohnungen
- Serviceangebot für unsere Senioren

LAUSITZER
BeWoGe
Lausitzer BeWoGe
Straße des Kindes 2
03130 Spremberg
OT Schwarze Pumpe
Telefon: (03564) 39740
Telefax: (03564) 397499
www.lausitzer-bewoge.de
info@lausitzer-bewoge.de

Geräumige 3-Raum-Wohnung in der Franz-Mehring-Straße 5 in Welzow:
Küche und Bad mit Fenster, gefliest
Wohnräume mit Laminat, Keller, Garage

Wfl. ca. 111,72 qm, 1.Obergeschoss
KM 480,40 Euro zzgl. NK 183,22 Euro

Fa. Roland Tolksdorf

Handwerksmeisterbetrieb für

- Fax- und Telefontechnik
- SAT- und Antennenanlagen
- Videoüberwachungsanlagen
- Türsprechanlagen
- Computertechnik

03139 Schwarze Pumpe, Lindenweg 14
Telefon: 0 35 64/ 31 61 97 Fax: 0 35 64/ 31 61 98

Lassen Sie mich Ihre gute Fee sein.
Übernehme Ihre Arbeiten im Haushalt.

Birgit Michalak
A.-Bebel-Straße 5 • 03103 Neupetershain
Tel.: 03 57 51/1 56 70 + 0173/5 61 43 77

Ich wünsche allen Lesern
des Welzower Boten ein gesundes neues Jahr!

Der mobile
Hausmeister
Service rund um Haus, Hof und Garten

Sven Szerement
Kochstr. 10
03119 Welzow
0172 93 25 063

- Objektbetreuung
- kleinere Baudienstleistungen
- Reparaturen
- Gartenpflege
- Winterdienst
- Transporte, Umzüge und Entrümpelungen
- Reinigungsdienst
- Elektroinstallation iRG

Der Winter ist da!

Ich kümmer mich um Ihren Bürgersteig!
Schon für 25 cent/ m²
inklusive Anfahrt und Streusalz!

Landfleischerei Proschim

Sehr geehrte Kunden,
probieren Sie in unserem Fachgeschäft in Welzow die Fleisch- und Wurstspezialitäten aus eigener Produktion. Das verarbeitete Kalb und Rind ist aus eigener Aufzucht. Probieren Sie unser reichhaltiges Leistungsangebot!

- achten Sie auf unsere abwechslungsreichen Tages- und Wochenangebote
- wochentags Frühstück ab 7.30 Uhr und Mittagstisch ab 11.00 Uhr
- bei Ihrer Partyvorbereitung steht Ihnen unser qualifiziertes Fachpersonal mit Rat und Tat zur Seite
- wir fertigen für Sie, in liebevoller Handarbeit, individuelle Präsente an

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Landfleischerei Proschim!

Sie finden uns auch im Internet unter: www.landwirte-proschim.de

Hurra, Hurra, die Steffi Jestel wird am 12. Januar 55 Jahr!

Gesundheit, Glück von jedem ein großes Stück
es ist unsere gemeinsame Halskette
das Kreuz, der Anker, das Herz
die leuchten dir stets Himmelwärts!

Schnipp, Schnapp Schere
1970 begann Deine Friseurlehre,
kaum zu glauben, aber wahr
Du hast jetzt 40 Arbeitsjahr!

Bleib so wie Du bist,
so ist es richtig
Du bist meine allerbeste Freundin
und das ist wichtig!

Wir wünschen all unseren Kunden,

für das neue Jahr

Glück und Gesundheit.

Für das entgegengebrachte

Vertrauen sagen wir Danke.

Lars Tschendel
Bezirksschornsteinfegermeister

Berliner Str. 17
03119 Welzow

Wir wünschen Ihnen alles Gute für das Jahr 2010!

K. Richter FAHRSCHULE

Nachster Lehrgang am 18.01.2010

Hauptstelle: Grünstraße 19, 03116 Drebkau,
Tel.: 0172-3576975
Bürozeit: Dienstag, 17.00 - 19.00 Uhr

Zweigstelle: Cottbuser Straße 28, 03119 Welzow
Bürozeit: Mittwoch, 17.00 - 19.00 Uhr

Schwarze Elster
Recycling

- Verwertung von Bau- und Gewerbeabfällen
- Containerdienst
- Wertstofferfassung und Sortierung
- Entsorgung von Fettabscheidern
- maschinelle Straßenreinigung
- Annahme/Kompostierung von Grünabfällen
- Verkauf von Kompost, Rindenmulch
- Lieferung v. Oberboden u. Recyclingmaterial
- Ansprechpartner von 06.00 - 22.00 Uhr vor Ort

Tel.: 035753 260-200
Fax: 035753 260-2038
www.schwarze-elster-recycling.de

Schwarze Elster
Recycling GmbH
Birkenweg 20
D-01983 Großräschen

Wie Menschen denken und leben, so bauen und wohnen sie.

Bauunternehmen René Starick
Umbau - Ausbau - Neubau
Maurer-Putzarbeiten - Fliesen - Klinker - Vollwärmeschutz

Für Ihre Treue danken wir und wünschen ein glückliches, gesundes und zufriedenes neues Jahr!

Ihr Bauunternehmen René Starick

Hauptstraße 5 • 03119 Welzow OT Proschim
Telefon/ Fax (03 57 51) 1 40 03
E-Mail starickbau@online.de

Lausitz Touristik

Tagesfahrten:

ab 16.01.	Grüne Woche Berlin – täglich bis 24.01.	23,-
30.01.	Apassionata – die Pferdegalashow ab	63,-
14.02.	Kaffeefahrt ins Blaue zum Valentinstag	40,-
21.02.	Holiday on Ice in Dresden	ab 55,-
24.02.	Infofahrt Bad Teplice	27,-
28.02./06.03.	Holiday on Ice in Berlin	ab 55,-
28.02.	Berlin – Dirty Dancing	ab 102,-
06.03.	Best of Musical in Leipzig	ab 86,-
06.03.	Berlin – Der Schuh des Manitu	ab 82,-
04.04.	Staatsoperette Dresden – Der Vetter aus Dingsda	ab 75,-

Mehrtagesfahrten:

09.01.-10.01.	Biathlon in Oberhof	166,-

Fahrten in die Stadthalle:

16.02.	Frühlingsfest der Volksmusik	82,-
04.03.	AMIGOS	59,-
22.03.	Semino Rossi	79,-
21.10.	Helene Fischer	79,-
19.11.	Captain Cook & singende Saxophone	58,-
03.12.	Kastelruther Weihnacht	76,-

NEU! NEU! NEU! Gruppenflugreise nach Israel
*** Von Jerusalem bis Tel Aviv * Termin: 22.09.-29.09.10 ***
mit vielen Leistungen * informieren Sie sich im Reisebüro.

Reisebüro Welzow, Spremberger Str. 63 ☎ (035751) 133 10

Die neuen Kataloge 2010 liegen für Sie bereit!

Für die Treue und das entgegengebrachte Vertrauen möchte ich mich bei meiner werten Kundschaft herzlich bedanken und für das neue Jahr alles Gute, Gesundheit und viel Glück wünschen.

Ab Dienstag, dem 05. Januar 2010 bin ich wieder für Sie da.

Schneiderstube Erika Freitag
Tel. 0173-9396761

Danke

Für die herzliche Anteilnahme und das letzte Geleit zum Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Groß- und Urgroßmutter und Tante

Erna Grunewald

22.01.1915 - 02.12.2009

bedanken wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn sowie bei den Mitarbeitern des ev. Seniorenzentrums Welzow sehr herzlich.
Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Schütt, Herrn Kantor Rißler, dem Bestattungshaus Marquardt, dem Blumenstübchen Eis und der Familie Jentsch vom City-Hotel Welzow.

Im Namen aller Angehörigen
Christa und Eberhard Roitsch

„Der Tod ist die uns zugewandte Seite jenes Ganzen, dessen andere Seite Auferstehung heisst."
(Guardini)

Allen, die beim Heimgang unserer lieben Mutter, Oma und Uroma

Elisabeth Stephan

im Gebet mit uns verbunden waren und auf vielfache Weise ihre Anteilnahme bekundet haben, sagen wir unseren aufrichtigen Dank.

Im Namen aller Angehörigen,
Norbert Stephan
Angelika Jestel geb. Stephan
Sabine Szerement geb. Stephan
mit Familien

Danksagung

Was Du für uns gewesen,
das wissen wir nur allein.
Hab' Dank für Deine Liebe,
du wirst uns unvergessen sein.

Für die Beweise aufrichtiger Anteilnahme beim Abschied meines lieben Mannes und Sohnes

Klaus - Peter Richter

danken wir auf diesem Weg allen Verwandten, ehemaligen Arbeitskollegen, Nachbarn und Freunden herzlich. Dank an Frau Dr. Dominik, dem Blumengeschäft Nitz, dem City Hotel Welzow sowie der sehr guten Unterstützung des Bestattungshauses Ute Schöder.

in tiefer Trauer
Ehefrau Brigitte Richter
Söhne Sylvio und Steffen
Mutter Edith
Schwiegermutter Hildegard

BESTATTER® VOM HANDWERK GEPRÜFT

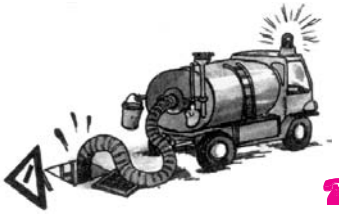
Bestattungshaus Ute Schöder GmbH

Bestattermeisterin

Tag und Nacht: Tel.: (0 35 63) 9 23 49

Friedrichstr. 1a - Spremberg (am Busbahnhof)

Die Profis für Reinigung und Entsorgung



- Rohr- und Kanalreinigung
- TV-Inspektion
- Dichtheitsprüfung und Sanierung von Sammelgruben
- **Fäkalienentsorgung**

☎ **0800 58 29 000 (gebührenfrei)**

Lidzba Reinigungsgesellschaft mbH • Am Seegraben 14 • 03058 Groß Gaglow